

HERDE



COIFFURE

Top Unternehmen



sehr gut



Wir sind stolz, die 5-Sterne-Auszeichnung erhalten zu haben!



Cycle-Shop
WINTERTHUR

cycle-shop.ch 052 232 86 86 winterthur-seen



Spielparadies
Ängeli & Bängeli

Herzlich Willkommen!
Mir sind e Halbtagesspielgruppe wo immer Mo-Fr offe hät, vo 7.00-13.00 Uhr inkl. zmorge, znüni und zmittag... es sind na Plätz frei, drum chömmet doch verbil... mir vom Spielparadies Ängeli&Bängeli freued üs uf eu!

www.aengeliundbaengeli.ch
Spielparadies Ängeli & Bängeli / Bollstrasse 4 / 8405 Winterthur Seen

BLUMEN
LOCHER
THE ART OF FLOWERS

Ihr Blumenspezialist in Winterthur und Umgebung mit Lieferdienst und Fleuropservice

Shopping Seen
Kanzleistr. 23
8405 Winterthur, 052 232 46 58

www.blumen-locher.ch - kontakt@blumen-locher.ch
mit Blumen Onlineshop

GRUPPE

MATTENBACH
DAS MEDIENHAUS

**INFOS FÜRS DORF,
DIE KLARHEIT BRINGEN -
SCHARF GEDRUCKT VON**

MATTENBACH.CH



ANDEREGG
Immobilien-Treuhand AG

Immobilien in guten Händen - seit 1984

«Der Verkauf Ihrer Immobilie ist Vertrauenssache. Wir sind Ihre Experten für Immobilien.»

Lokal verankert, regional vernetzt

Manuel Anderegg
Betriebsökonom FH, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder

Heinz Bächlin
Grundbuch- und Immobilien-Fachmann

Telefon 052 245 15 45 • www.anderegg-immobilien.ch • Winterthur
Wir sind ein Familienunternehmen

Sind sie nicht mehr mobil oder mögen sie es gerne bequem? Ich komme gerne zu Ihnen nach Hause.

Fr. 75.- inkl. Weg.
Ich freue mich über Ihren Anruf.

Dipl. Pedicure
Nadia Schwarzer
078 848 87 71





Liebe Mitglieder des Ortsvereins Seen,
Liebe Leserinnen und Leser,

in dieser Ausgabe finden Sie die Abstimmungsergebnisse der beiden Jahre 2019 und 2020, da wir ja brieflich abstimmen mussten, Göttin Corona sei's geklagt. Oder sollen wir uns freuen? Das wäre doch auch was, denn nun haben doppelt so viele Mitglieder abgestimmt, als es in den früheren Vereinsversammlungen je möglich war. Und noch etwas hat uns freudig überrascht: Diejenigen, die etwas zu bemängeln hatten, bemängelten, dass wir mit dem Mitgliederbeitrag zu niedrig liegen. Aber wir müssen dazu sagen, dass es sich jeder sollte leisten können, Mitglied beim Ortsverein zu sein. Wir überlegen es uns jedes Jahr, auch bei den Inseratpreisen im Seemer Boten, ob wir rauf müssen oder ob wir es lassen, wie es ist. Wir können es ja so machen: Wenn Sie finden, der Betrag ist zu niedrig, machen Sie einfach noch eine Spende, indem Sie den Betrag aufrunden. Dadurch, dass der OVS einen Notgroschen gespart hat, was auch den grosszügigen Spenden zu verdanken ist, war es uns möglich, unsere Angestellten auch in der Zeit zu entschädigen, in der sie nicht oder nur sehr eingeschränkt ihrer Arbeit nachgehen konnten. Kreativität war gefragt, und ein Beispiel, wie es auch noch möglich ist, finden Sie in der Rubrik Kurse. Trotz aller positiven Effekte hoffen wir natürlich, dass wir uns nächstes Jahr wieder persönlich sehen können, in der Freizeit-anlage, mit gelben Zetteln ausgerüstet, um nach dem «geschäftlichen Teil» wieder angeregt plaudernd ein kaltes Buffet zu geniessen ...

Wenn Sie noch nicht Vereinsmitglied sind: Wir möchten Sie ermutigen, sich bei uns zu melden, die Arbeit des Ortsvereins ist für einen lebenswerten Stadtteil unverzichtbar. Gerade schwierige Zeiten lassen sich gemeinsam besser überstehen. Es gibt auch immer wieder Gelegenheiten, wo wir auf helfende Menschen angewiesen sind, z. B. bei den Veranstaltungen, wie nun demnächst dem Freilichttheater.

Herzliche, fast sommerliche Grüsse!

Gaby Nehme

14 Kompetenzzentrum Tägelmoos: Ins Leben zurückfinden



18 Corona-Massnahmen: Wie Seemer Wirte damit zurechtkommen müssen



32 Der Männerchor Seen trauert um seinen Dirigenten



36 Die Reitschule Isliker ... aus Sicht des Historikers



- 4 Aus der Redaktion
- 5 Aus dem Ortsverein
- 8 Kursangebote des OVS
- 10 Aus dem Wingertli
- 11 Aussenwachen
- 12 Aus unserem Stadtkreis
- 22 Städtisches
- 26 Jugend und Familie
- 31 Seniorensseiten
- 32 Vereine
- 36 Portrait
- 40 Zeitzeugen
- 42 Gedicht
- 44 Veranstaltungen
- 46 Soziale Dienste
- 47 Kleininserate

Titelbild:

Schuhmacher-Wimmelbild am HB Winterthur

Impressum

Herausgeber: Ortsverein Seen, Postfach, Sägeweg 3, 8405 Winterthur, www.seen.ch
Der Seemer Bote wird im Rahmen der Leistungsvereinbarung von der Quartierentwicklung Winterthur unterstützt.

Redaktion: Gaby Nehme, Postadresse: Sägeweg 3, 8405 Winterthur, Tel. 052 203 31 33
E-Mail redaktion@seen.ch, Beiträge bitte an beitraege@seen.ch,
Leserbriefe bitte an leserbrief@seen.ch

Redaktionelle Mitarbeit, Annahmestelle für die Veranstaltungskalender:

Fabian Moor, Post an: Sägeweg 3, 8405 Winterthur, Tel. 079 289 33 39, assistenz-sb@seen.ch

Inserate und Layout: Albert Stadler, Wingertlistrasse 41, 8405 Winterthur, Tel. 052 243 13 22,
inserate@seen.ch, layout@seen.ch

Freiwilliger Mitarbeiter: Bernhard Stickel, Schwalbenweg 31c, 8405 Winterthur,
Tel. 052 232 87 75, b.stickel@bluewin.ch

Mitglieder- und Adressverwaltung: Arlette Rossi, Wurmbühlstrasse 20, 8405 Winterthur,
Tel. 052 232 92 54, mitgliedschaft@seen.ch **Finanzen:** kassier@seen.ch

Spenden Seemer Bote: PostFinance, Konto Nr. 84-22337-7, IBAN CH53 0900 0000 8402 2337 7

Druck: Mattenbach AG, Technoramastrasse 19, 8404 Winterthur

Auflage: mindestens 9000 Ex., 5 x jährlich, verteilt durch die Post an alle Haushaltungen von Seen. Sollten Sie einmal keinen Seemer Boten erhalten, können Sie zusätzliche Exemplare in der Drogerie Apotheke Amavita im Shopping Seen und in der Zürcher Kantonalbank an der Hinterdorfstrasse 2 beziehen.

Der Chronist für Seen-Neuzuzüger

Unter dieser Rubrik berichtet der Seemer Bote aus den Anfängen der Stadtkreiszeitung



Vor 10 Jahren

- Der Ortsverein beschreibt die stille aber wichtige Arbeit der Bänkliwarte.
- Seen entsendet die jüngste Kantonsrätin, Matthea Meyer, nach Zürich.
- Am 15. Mai rauchte wieder der Kohlenmeiler im Köhlberg-Wald.
- Am 21. Mai konnte das neue unterirdische Regenbecken besichtigt werden.

Vor 20 Jahren

- Die Handballriege des Turnvereins Seen feiert 50 Jahre.
- Am 22. Grand Prix Chlösterli flitzen über 50 Mädchen und Knaben in ihren selbst gebauten Seifenkisten dem Ziel entgegen.

Vor 30 Jahren

- Der Frauenchor Seen feiert mit einer Fahnenweihe seine 100 Jahre des Bestehens.

Vor 40 Jahren

- «De alt Metzger Ott» erzählt in «Ihr neue und alte Seemer!» vom Zimmermann Albert Reimann, der beim Bau-Abschluss der neuen Kirchturmspitze 1880 auf der Kugel mit Halten an der Wetterfahne den Handstand gemacht habe.

Bernhard Stickel



RESTAURANT KAFI
Burehus

**WIR HABEN
WIEDER
NORMAL
GEÖFFNET**

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag – Freitag 9.00 – 23.30 Uhr

Samstag **NEU!** 16.00 – 23.30 Uhr

Sonntag 11.00 – 17.00 Uhr





Schwerzenbachstrasse 1 . 8405 Winterthur . Tel. 052 365 36 46
 info@burehus-winterthur.ch . www.burehus-winterthur.ch . Folge uns auf  und 

Die Schönheit der Dinge
lebt in der Seele dessen, der sie betrachtet.

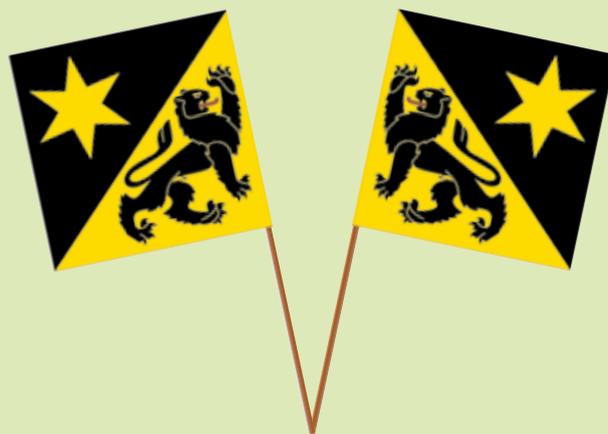
David Hume

Kleine Fähnchen

Damit all jene für Seen Flagge bekennen können, welche nicht über viel Platz verfügen, haben wir eine kleine Version: ein Fähnchen mit Holzstab.

Grösse 30 x 30 cm, für den Balkon geeignet. Gute Qualität, Seidenglanz, leichter UV-Schutz, gute Farbechtheit, wasserabstossend, schnell trocknend, bei 30 Grad waschbar, ringsum doppelt gesäumt.

Stückpreis Fr. 9.50, Aktionspreis 10 Stück Fr. 85.-



Grosse Fahnen

Der Ortsverein freut sich, wenn wir Seemer Flagge zeigen. Hier zwei Vorschläge für jede Situation.

Allwetterfahne

Wetterfestes Gewebe, 120 x 120 cm mit Besatzband und Karabiner. **Aktions-Preis Fr. 110.- statt Fr. 135.-**

Dekorationsfahne

Für Balkon geeignet, 60 x 60 cm mit Besatzband und Karabiner. **Aktionspreis: Fr. 40.-**



Richten Sie die Fahnenbestellung an:
Bernhard Stickel, Schwalbenweg 31c, 8405 Winterthur
oder: b.stickel@bluewin.ch



Freilicht-Theateraufführung

Freizeitanlage Kanzleistrasse 24

Mittwoch, 7. Juli 2021

Das Theater Kanton Zürich zeigt:

«Holzers Peepshow»

von Markus Köbeli

Dramatisiert von Ann-Marie Arioli



Veranstalter: Ortsverein Seen

Die Fachstelle Quartierentwicklung der Stadt Winterthur unterstützt diese Quartiervorstellung.

Vorstellungsbeginn 20.30 Uhr

Abendkasse ab 19.30 Uhr

Eintrittspreise Erwachsene Fr. 20.–

Studenten, Lehrlinge, AHV Fr. 15.–

Kinder bis 16 Jahre Fr. 10.–

Vorverkauf: Amavita Apotheke Seen, Shopping Seen

Telefon 058 851 32 57

26. Juni bis 7. Juli (11.00 Uhr)

HERZLICH WILLKOMMEN IM SHOPPING SEEN

Wir freuen uns auf Ihren Besuch



SHOPPING SEEN

www.shopping-seen.ch

Mo bis Mi	8.30 – 19.00 Uhr
Do und Fr	8.30 – 20.00 Uhr
Sa	8.00 – 18.00 Uhr

seen
SHOPPING



Vereinsversammlung 2020/2021 – Danke für den grossen Rücklauf!

Geschätzte Mitglieder

Vorab ein grosses Dankeschön an Sie! Wir hätten im Vorstand nie erwartet, dass eine Corona-bedingte schriftliche Durchführung der Vereinsversammlung auf eine so aktive Beteiligung seitens unserer Mitglieder stösst und wir so viele Rückläufe bei den Abstimmungsunterlagen entgegennehmen dürfen! Für uns ist das vor allem auch ein Zeichen der Wertschätzung Ihrerseits an die Arbeit, die wir mit vielen engagierten Menschen im Ortsverein jahrein und jahraus leisten. Herzlichen Dank dafür!

Von den rund 450 angeschriebenen aktiven Mitgliedern durften wir 216 Abstimmungscoverts entgegennehmen und im Anschluss an deren Eingang auszählen. Das sind fast dreimal so viele Stimmberechtigte, die von ihrem Stimmrecht gebraucht gemacht haben, als üblicherweise an einer Präsenzveranstaltung in der Freizeitanlage anwesend sind.

Die zur Abstimmung stehenden Traktanden gemäss Statuten der beiden Vereinsjahre 2019 und 2020 wurden mit durchschnittlich über 98% Zustimmung in ihrer Gesamtheit gutgeheissen. Nachfolgend die detaillierten Resultate der Abstimmung, getrennt nach Vereinsjahr:

Vereinsjahr 2019

Total erhaltene Abstimmungsformulare für das Vereinsjahr 2019: **207**

Traktandum	Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
1. Genehmigung Protokoll der 47. Vereinsversammlung	205	0	2
2. Genehmigung Jahresbericht	206	0	1
3. Genehmigung Jahresrechnung	206	0	1
4. Erteilung Décharge für den Vorstand	204	0	3
5. Beschlussfassung Mitgliederbeitrag für das Jahr 2021 Antrag Vorstand: Die Mitgliederbeiträge sind auf dem aktuellen Stand zu belassen: Einzelmitglied CHF 20, Kollektivmitglieder bis 50 Personen CHF 30, Kollektivmitglieder ab 51 Personen CHF 60	205	0	2

Vereinsjahr 2020

Total erhaltene Abstimmungsformulare für das Vereinsjahr 2020: **201**

Traktandum	Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
1. Genehmigung Protokoll der 48. Vereinsversammlung (kein Protokoll, da nicht durchgeführt)	—	—	—
2. Genehmigung Jahresbericht	198	0	3
3. Genehmigung Jahresrechnung	198	0	3
4. Erteilung Décharge für den Vorstand	197	0	4
5. Beschlussfassung Mitgliederbeitrag für das Jahr 2022 Antrag Vorstand: Die Mitgliederbeiträge sind auf dem aktuellen Stand zu belassen: Einzelmitglied CHF 20, Kollektivmitglieder bis 50 Personen CHF 30, Kollektivmitglieder ab 51 Personen CHF 60	197	1	3
6. Erneuerungs- und Neuwahlen Vorstand für die Vereinsjahre 2021 und 2022 Die bisherigen Vorstände (Abgottspon Geri, Fritsche Lucia, Mörgeli Andy, Nehme Gabriela, Palma Susanne, Pfeiffer Barbara, Rossi Arlette, Stiefel Karin, Widmer Paul) stellen sich für eine weitere Amtszeit zur Verfügung. Sind sie damit einverstanden?	199	0	2
7. Erneuerungswahl des Präsidenten für die Vereinsjahre 2021 und 2022 Der bisherige Präsident, Andy Mörgeli, stellt sich für eine weitere Amtszeit zur Verfügung. Sind Sie damit einverstanden?	199	0	2
8. Neuwahl von 2 Revisoren des OVS für die Vereinsjahre 2021 und 2022. Neu nominiert wurden vom Vorstand des OVS für dieses Amt Martina Ott und Paul Jäger. Sind Sie damit einverstanden?	197	0	4

Damit gelten die Jahresrechnungen, Jahresberichte, Revisionsberichte usw. im Sinne der statuarischen Vorgaben als abgenommen und das Décharge für den Vorstand für die beiden Geschäftsjahre 2019 und 2020 als erteilt.

Herzlichen Dank nochmals an dieser Stelle für Ihr Mitwirken!

Wir wünschen Ihnen eine schöne Sommerzeit, die uns allen hoffentlich auch etwas «Corona-Entlastung» bringt. Beste Grüsse und bleiben Sie gesund!

Ortsverein Seen, Andy Mörgeli, Präsident

Step-Aerobic im Lockdown – Dienstagabend-Gruppe

Wer das Wort Step-Aerobic liest, stellt sich sofort eine Turnhalle vor, in welcher schwitzende und schwer atmende Teilnehmerinnen und Teilnehmer unter Anleitung von Karin Stiefel auf, hinter, vor oder neben einem Step diverse Schrittfolgen absolvieren. Dazu läuft fetzige Musik, welche alle noch mehr motiviert, alles zu geben. Ja, so war es auch, bis uns Corona im Dezember 2020 einen Strich durch die Rechnung machte und alle Turnhallen geschlossen und Karin sozusagen arbeitslos wurde.



Not macht erfinderisch!

Ab 1. März 2021 hatte Karin dann die tolle (nur etwas ironisch gemeint) Idee, mit uns joggen zu gehen. Sie bot all ihren Gruppen an, sich jeweils zu den entsprechenden Hallen-Trainingszeiten mit den jeweiligen Teilnehmerinnen bei ihr zu versammeln und von dort aus eine kleine Jogging-Runde zu absolvieren. Das liess ich mir nicht zweimal sagen, obwohl joggen nicht gerade meine Lieblingsbeschäftigung ist, aber sich wieder mit anderen zum gemeinsamen Sport (und natürlich etwas tratschen...) zu treffen, überwog meine Abneigung gegen das Joggen. Hochmotiviert erschien ich an besagtem Dienstag-Abend bei Karin vor dem Haus, wo andere «Leidensgenossinnen» bereits darauf warteten, dass es los geht.

Als wir uns genügend aufgewärmt hatten, trabten wir gemütlich los. Wir waren noch keine 500 Meter gerannt, blieb Karin bereits stehen und fing an, Springübungen einzubauen, was mich etwas irritierte, da ich ja von einer Jogging-Runde ausgegangen war. Gut erzogen, wie ich bin, machte ich aber brav mit. Dann wurde wieder gejoggt, und schwupps, kam der nächste Halt. Da habe ich ganz scheu gefragt, ob wir nicht zuerst eine ganze Runde joggen könnten und erst dann Übungen machen? Diese Unterbrüche würden bei mir nur zu Seitenstechen führen, bin ja nicht mehr die Jüngste ... Professionell, wie sie ist,



Informationen zu den Kursangeboten des Ortsvereins

Auskünfte und Anmeldungen:

Karin Stiefel Schnyder

Waldeggstrasse 33a

8405 Winterthur

Tel. 052 232 87 83

www.seen.ch/kursangebote



MuKi-Turnen, Kinderturnen:

Dagmar Zani, Kirchackerstrasse 77, 8405 Winterthur

Tel. 052 232 07 97, dagi.zani@gmx.ch

Ursula Kübler, Nussberg, 8418 Schlatt, Tel. 052 232 25 19

Ausgebucht sind momentan folgende Kurse:

Yoga Kurse, Nrn. 60137, 60138, 60139 (Renata Wächter)

Aerobic, Step Aerobic, Nr. 60184 (Karin Stiefel)

Aerobic, Step Aerobic, Nr. 60166 (Karin Stiefel)

Gymnastik und Rückenfitness, Nr. 60123 (Anita Müller)

Aktiv 60+, Nr. 60177 (Anita Müller)

Gymnastik mit Rückenfitness, Nr. 60157 (Irene Wirth)

Sanfte Gymnastik 70+, Nr. 60158 (Irene Wirth)

Boot Camp, Nr. 60126, (Christian Huber oder Remo Egli)

Yoga, Nr. 60161 (Gisela Wehrli)

Fit um 8, Nr. 60135 (Hanni Zahnd)

Gesundheitsgymnastik 70+, Nr. 60122 (Hanni Zahnd)

Für alle Kurse besteht eine Warteliste.

Allgemeine Informationen und Erklärungen

1. Kursbeschreibungen siehe www.seen.ch/Kursangebote

2. Eintritt laufend möglich, keine Kurse während Schulferien

3. Anz. TN = abhängig von Anzahl Teilnehmer; Preise pro Semester

4. **A** = Altes Schulhaus, Sägeweg 3 **B** = Turnhalle Büelhofstrasse

C = Freizeitanlage Kanzleistrasse

D = Michaelschule, Florenstrasse 11

E = Pfarreizentrum St. Urban, Seenerstrasse 193

Die Durchführung der Kurse ist abhängig von der Freigabe des BAG und den Vorgaben der Stadt Winterthur. Wir informieren bei Änderungen auf unserer Website www.seen.ch

liess sich Karin ihre Überraschung nicht anmerken, sondern fragte in ihrer gewohnt ruhigen Art in die Gruppe, ob das für alle so ok wäre. Zu meinem Glück stimmten dem alle zu und wir liefen wieder los. Die von ihr ausgesuchte Runde war ca. 4,5 Kilometer lang und wir brauchten beim ersten Mal 36 Minuten dafür (gemäss meiner Uhr). Zum Schluss machte Karin mit uns noch ein paar Kräftigungsübungen und dann wurde noch gedehnt. Und es hat uns allen (inklusive Karin) wider Erwarten so grossen Spass gemacht, dass wir ab dann jeden Dienstag joggen gingen mit mehr oder weniger den gleichen Frauen. Und unsere Zeit für die 4,5 Kilometer verbesserte sich bis am Schluss auf 30 Minuten. Sind wir nicht gut?!

Als Karin uns vor den Frühlingsferien dann sagte, dass wir nach den Ferien wieder mit Step-Aerobic in der Halle starten, waren wir alle ein bisschen wehmütig. Unsere letzte Jogging-Session haben wir dann auch gebührend abgeschlossen mit einem kleinen Gläschen Prosecco. Herzlichen Dank an Karin, für die tollen Jogging-Abende, ich werde sie vermissen. Jetzt freue ich mich aber wieder auf die Step-Aerobic-Stunden mit Dir in der Turnhalle.

Angi Egli

	Nr.	Kurs ¹	Leitung	Zeit	Tag ²	Kosten ³	Wo ⁴
S p r a c h e n	60101	Englisch B1	Angela Mercado	08.00 – 09.00	Montag	Anz. TN	A
	60106	Englisch B2	Angela Mercado	09.00 – 10.00	Montag	Anz. TN	A
	60102	Spanisch A1	Angela Mercado	10.00 – 11.00	Montag	Anz. TN	A
	60117	Spanisch B1	Angela Mercado	18.20 – 19.20	Dienstag	Anz. TN	A
	60115	Spanisch A1/A2	Angela Mercado	19.30 – 20.30	Dienstag	Anz. TN	A
	60108	Italienisch A2	Elisabeth Scheuring	09.00 – 10.00	Mittwoch	Anz. TN	A
	60109	Italienisch Konversationskurs	Elisabeth Scheuring	10.00 – 11.00	Mittwoch	Anz. TN	A
	60104	Englisch B1	Angela Mercado	18.20 – 19.20	Mittwoch	Anz. TN	A
	60107	Englisch A2.2	Angela Mercado	19.30 – 20.30	Mittwoch	Anz. TN	A
K i n d e r u n d E l t e r n	60156	MuKi-Singen ab 2 Jahren	Mascia Müller-Meier	09.00 – 09.50	Freitag	Fr. 150.–	A
	60159	MuKi-Singen ab 2 Jahren	Mascia Müller-Meier	10.00 – 10.50	Freitag	Fr. 150.–	A
	60149	Bewegungsnachmittag für Kinder 3 – 6 Jahre	Mascia Müller-Meier	15.00 – 15.50	Montag	Fr. 150.–	C
	60151	Kinderturnen für Kinder im Kindergarten	D. Zani und U. Kübler	16.25 – 17.10	Donnerstag	Fr. 100.–	B
	60160	Kinderturnen für Kinder im Kindergarten	D. Zani und U. Kübler	17.15 – 18.00	Donnerstag	Fr. 100.–	B
	60145	MuKi-Turnen ab 3 Jahren (Kinderbetreuung)	Dagmar Zani	14.00 – 14.50	Dienstag	Fr. 100.–	C
	60146	MuKi-Turnen ab 3 Jahren	Dagmar Zani	15.00 – 15.50	Dienstag	Fr. 100.–	C
	60162	MuKi-Turnen ab 3 Jahren	Dagmar Zani	08.45 – 09.35	Donnerstag	Fr. 100.–	C
	60163	MuKi-Turnen ab 3 Jahren (Kinderbetreuung)	Dagmar Zani	09.40 – 10.30	Donnerstag	Fr. 100.–	C
	60164	MuKi-Turnen ab 3 Jahren	Dagmar Zani	10.35 – 11.25	Donnerstag	Fr. 100.–	C
	60175	Budo für Anfänger, ab 1. Klasse	Reto Della Casa	17.15 – 18.15	Montag	Fr. 150.–	D
	60176	Budo für Fortgeschrittene	Reto Della Casa	18.30 – 19.30	Montag	Fr. 150.–	D
S p o r t u n d B e w e g u n g	60131	Pilates	Sandra Leiser	19.00 – 19.50	Donnerstag	Fr. 150.–	C
	60165	Aerobic, Step Aerobic, Kräftigungsübungen, Dehnen	Karin Stiefel	08.00 – 08.50	Mittwoch	Fr. 150.–	C
	60128	«ALL IN ONE» Konditionstraining (Kinderbetreuung)	Tatiana Starc	09.00 – 09.50	Mittwoch	Fr. 150.–	C
	60167	Aerobic, Step Aerobic und mindestens 15 Minuten Stretching	Karin Stiefel	08.00 – 08.50	Freitag	Fr. 150.–	C
	60186	«ALL IN ONE» Konditionstraining	Tatiana Starc	09.00 – 09.50	Freitag	Fr. 150.–	C
	60155	Fitness-Cocktail (Kinderbetreuung) Eine Mischung aus Konditionstraining, Step-Aerobic, Aerobic, Kräftigungs- und Stabilisationsübungen, Stretching.	Tatiana Starc oder Karin Stiefel	10.00 – 10.50	Freitag	Fr. 150.–	C
	60132	Gymnastik und Tanz	Hanni Zahnd	09.00 – 09.50	Dienstag	Fr. 150.–	C
	60127	Pilates	Anita Müller	17.00 – 17.50	Donnerstag	Fr. 150.–	C
	60130	Gelenkschonendes Yoga	Karin Kuhn	18.00 – 18.50	Donnerstag	Fr. 150.–	C
	60181	Yoga	Karin Kuhn	19.30 – 20.30	Donnerstag	Fr. 150.–	D
S e n i o r e n	60121	Gesundheitsgymnastik 75+	Hanni Zahnd	09.00 – 09.50	Montag	Fr. 150.–	C
	60182	Sanfte Gymnastik 70+	Vreni Jordi	10.10 – 11.00	Dienstag	Fr. 150.–	C
	60129	Aktiv 60 Plus Lebensqualität im Alter durch Kraft- und Koordinationstraining.	Anita Müller	10.00 – 10.50	Donnerstag	Fr. 150.–	E

Vorschau Veranstaltungen:

17. Aug. (oder 19. Aug.) Familien-Event
 1. Sept. Kinderbasteln (2- bis 4-Jährige)
 15. Sept. Kinderbasteln (Kiga bis 3. Klasse)
 Anmeldung nur telefonisch unter 079 726 75 76



Vermietung der Freizeitanlage im Hölderli

Wenn Sie einen Anlass planen oder jemanden kennen, der Räumlichkeiten für ein Fest sucht, dann steht das Quartierlokal zur Verfügung. Reservationen unter **Tel. 052 233 53 78**.

	Gäste	Mitglieder
Montag bis Donnerstag		
Tagesmiete, ab 13 Uhr bis 08 Uhr	Fr. 220.–	Fr. 190.–
Freitag bis Sonntag		
1-Tagesmiete	Fr. 270.–	Fr. 240.–
2-Tagesmiete	Fr. 360.–	Fr. 330.–
3-Tagesmiete	Fr. 430.–	Fr. 400.–
Extras		
Geschirr und Spüler	Fr. 40.–	Fr. 40.–
Aussenmiete (April bis Okt.)	Fr. 50.–	Fr. 50.–
Heizung (Okt. bis April)	Fr. 20.–	Fr. 20.–

An Feiertagen gelten die Wochenend-Tarife

Eine Vermietung ist erst ab dem 20. Altersjahr möglich.



Infos zur schriftlichen Vereinsversammlung

Die Abgabe der Stimmzettel für die Vereinsjahre 2019/2020 erfolgte bis am 7. April 2021. Sämtliche Traktanden wurden angenommen. Die Stimmbeteiligung lag bei 28%.



Aktivitäten 2020 in der FZA Chiesgrueb Iberg

Wir befolgen die Vorschriften des BAG

Datum	Anlass	Zeit	
			Gemäss BAG finden bis auf Weiteres keine Aktivitäten in der Freizeitanlage statt.
Mi/Fr	Spielgruppen Dino-Lina	08.30 – 11.30 Uhr	Anmeldung/Infos: Claudia Roos Tel. 052 232 92 92, www.spielgruppenseen.ch
Mo oder Do	Wald	14.00 – 17.00 Uhr	roos.claudia@bluewin.ch

Verschiebungsdatum Generalversammlung

Einwohnerverein Iberg, Eidberg, Gotzenwil, Weierhöhe, Sennhof

Datum: Donnerstag, 26. August 2021

Zeit: 19.30 Uhr

Ort: Quartierzentrum Sennhof, Oberzelgweg 2 in Sennhof

Anträge bitte schriftlich bis **spätestens 6. August 2021** per Post (Marcel Derron, Am Ibergweg 62, 8405 Winterthur) oder per E-Mail an ewv.praesident@seen.ch einsenden.

Wir hoffen, dass wir durch diese erneute Verschiebung die Möglichkeit haben werden, die GV gemeinsam vor Ort durchführen zu können.

Der Vorstand freut sich auf ein zahlreiches Erscheinen der Vereinsmitglieder. Interessierte sind ebenfalls herzlich willkommen. Im Anschluss an die Generalversammlung laden wir Sie herzlich zum Nachtessen ein.

Rasenmäher, Gartengeräte



Peter Schlüchter Köhlbergstrasse 47 • 8405 Winterthur • 079 629 81 50 • www.peter-schluechter.ch

Der Lesesommer wird sportlich

Lesesommer 2021

Auf die Plätze, fertig... lesen!



winbib
Lernen – in meiner Bibliothek

Stadt Winterthur 

Der kommende Sommer wird wieder ein Lesesommer! Bereits zum 12. Mal findet der Traditionsanlass der Winterthurer Bibliotheken statt – und dieses Jahr wird es sportlich.

Seit über 20 Jahren animiert der Lesesommer Kinder und Jugendliche zum regelmässigen Lesen in ihrer Freizeit. Das gilt auch für den Lesesommer 2021, zu welchem die Winterthurer Bibliotheken, gemeinsam mit sechs Bibliotheken aus der Region – Brütten, Elgg, Elsau, Neftenbach, Seuzach und Wiesendangen – einladen. Der Leseepass verschafft Kindern und Jugendlichen Zutritt zum Wettbewerb und zu spannenden Lesewelten. Das Motto für 2021 lautet: Auf die Plätze, fertig ... lesen! Möglichst viele der über 8500 Primarschulkinder aus Winterthur und Umgebung sollen 2021 die Freude am Lesen entdecken und sportlich und fair auf das Ziel hinarbeiten, mindestens 30 Lesetage innert zwei Monaten zu erreichen.

Ab dem 26. Mai kann man sich in allen teilnehmenden Bibliotheken für den Lesesommer einschreiben. Das Sommerprogramm richtet sich an Schulkinder bis Jahrgang 2006. Wer das Leseziel erreicht, kann an der Verlosung von 20 tollen Preisen am Schlussfest vom 18. August teilnehmen.

Leseparcours mit Anmeldung

Passend zum Motto starten wir den ersten Lesetag mit einem Leseparcours, welcher am 19. Juni auf dem Kirchplatz in Winterthur stattfindet. Die Protagonisten vom letzten Lese-

sommer, die Waschbären, trainieren für die Zoo-Olympiade und benötigen Unterstützung. In kleinen Gruppen werden zusammen mit einem Lesecoach diverse Trainings absolviert. Eine Anmeldung im Vorfeld in einer der teilnehmenden Bibliotheken ist erforderlich.

Fleissiges Lesetraining macht Spass und zahlt sich aus. Wen das regelmässige Training ins Schwitzen oder dessen Kopf zum Rauchen bringt, kann mit 15 erreichten Lesetagen in einer der teilnehmenden Bibliotheken einen Gratintritt ins Hallen- und Freibad Geiselweid abholen. Es hat, solange es hat! Nach 30 Lesetagen gibt es zudem im Tausch gegen den Leseepass einen Gutschein für das Lesesommer-T-Shirt.

Alle Informationen rund um den Lesesommer sowie zur Durchführbarkeit der Aktivitäten erfahren Sie auf www.lesesommer.ch oder in den teilnehmenden Bibliotheken.

Biografien für gross und klein

Monika Jordi und Sara Gossweiler aus dem Bibliotheks-Tandem Seen-Töss haben sich durch die faszinierenden Lebensgeschichten berühmter Persönlichkeiten gelesen. Zwei Sammlungen stellen sie hier vor:



Monika Jordi ist seit 16 Jahren in der Bibliothek Seen für das Quartier da. Vor allem in den Vorschul-Programmen Mini-Club, Geschichtenkiste und Bücherzwerge pflegte sie einen regen Austausch mit den Familien. Sie erzählte Geschichten, bastelte mit den Kindern und übte mit den Eltern Fingerversli. Im August wird sie pensioniert. Wir danken ihr herzlich für ihren Einsatz und wünschen alles Gute!

Ihr Lesetipp: Die neue Kinderbuch-Reihe «Little People, BIG DREAMS» erzählt die Lebensgeschichten bekannter Menschen. Egal ob Fussballer oder Bürgerrechtsaktivistin, sie alle haben Unvorstellbares erreicht. Alles begann mit grossen Träumen als sie noch klein waren. In Brasilien liebte es ein kleiner Junge, auf den Strassen zu kicken. Da ihm das Geld für einen eigenen Ball fehlte, bastelte er sich aus alten Socken und Zeitungspapier selber einen. Mit nur 17 Jahren gewann er unter dem Namen Pelé für Brasilien die Fussball-Weltmeisterschaft!



Sara Gossweiler arbeitet seit 2017 als Leiterin in der Bibliothek Töss. Nach einem halben Jahr Familienzeit ist sie nun wieder zurück und hat sich auf die grosse Kundschaft der Bibliothek und auf ihr Team gefreut. Sie ist froh, beides miteinander vereinbaren zu können, auch wenn die Lesezeit nun ein bisschen weniger geworden ist.

Ihr Lesetipp: Frauen-Power von Marco Keller, Monica Schneider und Peter M. Birrer. In den letzten 50 Jahren gab es unglaublich viele erfolgreiche

Schweizer Sportlerinnen, in diesem Buch werden 30 von ihnen vorgestellt. Die kurzen Portraits geben einen Einblick in ihre Karriere, ihre Erfolge und zum Teil auch Niederlagen. Mich beeindruckten diese Frauen, welche in den 70er-Jahren diese Laufbahn einschlugen und einen Weg bereiteten, von welchem heute aktive Sportlerinnen immer noch profitieren können. Von der Leichtathletin über Skifahrerinnen bis zur Bikerin sind diese Portraits für mich jeden Abend ein Bettmümpfeli, manchmal reicht es für eines, manchmal möchte ich auch nach drei Geschichten noch nicht aufhören zu lesen.

Spezielle Öffnungszeiten während der Sommerferien (vom 20. Juli bis 7. August 2021):

Dienstag und Donnerstag, 13.30 – 18.30 Uhr
Samstag, 10 – 12 Uhr

Für das Bibliotheksteam

Rebecca Lehmann

Schenken ist ein Brückenschlag
über den Abgrund der Einsamkeit.

Antoine de Saint-Exupéry

Ihre natürliche Musikalität entdecken
und verfeinern

Einzel- und Gruppenstunden
für

KLARINETTE

Stimme und andere Instrumente

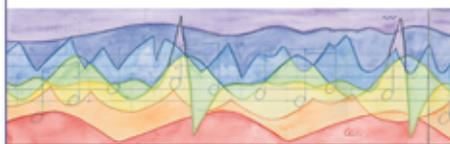
für

Berufs- und Amateur-MusikerInnen,
Kinder, Jugendliche und
Erwachsene

Musik-Raum Für Kreatives
Musizieren

Anita Walser

Tel. 052 232 51 63
wal.an@bluewin.ch
8400 Winterthur



bisherige
Schwimmschule
Ursula Bohn

**Freude und
Sicherheit im Wasser**

Jetzt anmelden unter:
schwimmschulen.ch

Ludothek Seen

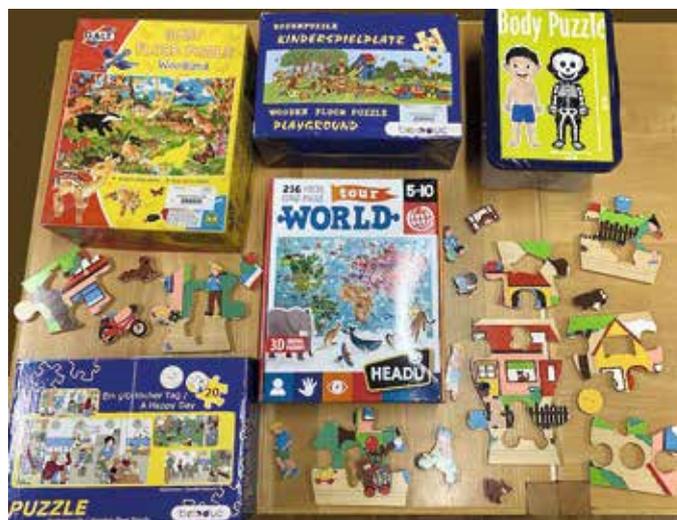
Rössligasse 9
8405 Winterthur
052 232 79 40
www.ludo-seen.ch



Öffnungszeiten:

Di 09 bis 11 Uhr und 14 bis 17 Uhr
Mi 14 bis 17 Uhr
Do 17 bis 19 Uhr
Sa 10 bis 12 Uhr

Der Puzzle-Sommer kommt!



Die Sommerferienzeit bringt Spass und gute Laune und der Drang ist gross, sich mit einem besonderen Projekt zu beschäftigen. Was könnte dies aber im kommenden Sommer überhaupt sein? Unser heisser Tipp ist, bunte Puzzle-Erlebnisse zu sammeln, welche man im hektischen Alltag nicht wagt.

Sowohl Puzzle-Beginner also auch erfahrene Liebhaber werden von unserer vielfältigen Puzzle-Sammlung überwältigt sein: Boden-XL-grosse Holzpuzzles, 3D Puzzles, «Escape Room», Rätselpuzzle, Weltreise-Puzzle, die von Tierfiguren begleitet werden. Puzzle mit 3D-Effekt-Brille, oder einfachen und hochkomplexen Puzzles mit bis 1500 Teilen.

Wir wünschen Ihnen grossartige Sommererlebnisse mit lauter «kleinen» Teilen.

Für das Team der Ludothek Seen

Tomomi Hotaka



Gibt es schliesslich eine bessere Form,
mit dem Leben fertig zu werden,
als mit Liebe und Humor?

Charles Dickens

Kompetenzzentrum für Menschen mit Hirnverletzung

Stiftung andante Winterthur, andante Tägelmoos

Die Stiftung andante richtet ihr Wohnheim Tägelmoos in Seen und das Tageszentrum in Hegi neu aus. Diese Betriebe sind neu auf Menschen mit Hirnverletzung spezialisiert, um deren individuellen Bedürfnissen möglichst gerecht zu werden. Das so geschaffene «Kompetenzzentrum für Menschen mit Hirnverletzung Zürich-Winterthur» bietet 15 Wohnplätze und 35 Tagesstrukturplätze.

Es gibt in der Deutschschweiz wenig Angebote, welche auf die Bedürfnisse der Menschen mit Hirnverletzung spezialisiert sind. Treffen kann es jeden, der häufigste Grund ist ein Schlaganfall oder ein Schädel-Hirn-Trauma, verursacht durch einen Unfall im Verkehr oder in der Freizeit. Im medizinischen Sinn sind Menschen mit Hirnverletzung nach dem Reha-Aufenthalt wieder stabil, aber die grosse Herausforderung steht ihnen noch bevor: Sie sollen sich im Leben wieder zurechtfinden. Für diese Situation bietet die Stiftung andante das passende Angebot.

Eine Hirnverletzung verändert das Leben häufig von Grund auf. Das Wohnheim andante Tägelmoos mit integrierten Ateliers spricht mit seinem Angebot Hirnverletzte mit einem leichten bis mittleren Betreuungs- und Pflegebedarf an, welche nach der Reha nicht mehr in ihr angestammtes soziales Umfeld oder ihre eigene Wohnung zurückkehren können und eine unterstützende Wohnform benötigen.

Integriert in die ASIG-Genossenschaftssiedlung Tägelmoos inmitten von Seen, fühlen wir uns seit 2014 hier so richtig heimisch und pflegen eine gute Nachbarschaft. Unsere Klientinnen und Klienten schätzen es sehr, dass sich diverse Einkaufsmöglichkeiten, Post und ÖV-Stationen in kurzer Gehdistanz befinden. Zentral und gut erschlossen und doch ruhig gelegen, bietet Seen ein ideales Umfeld für unsere Klientenschaft.



Angestrebt werden normalisierte Lebensbereiche mit möglichst individueller Teilhabe. Dies beinhaltet Hausarbeiten in der Wohngruppe (Waschen, Reinigung, Kochen), Unterstützung bei der Administration, Freizeitgestaltung und die Koordination und Begleitung fachärztlicher Abklärungen. Die Bewohner entwickeln persönliche Perspektiven, lernen Strategien zur Bewältigung ihres Alltags und üben das Zusammenleben in einer Gruppe.

Das Tagesstrukturangebot von andante Tägelmoos und Tageszentrum kann flexibel genutzt werden, üblicherweise kombiniert mit wöchentlich an einem bis zwei Tagen Wohntraining auf der Wohngruppe. Das Angebot wird individuell auf die persönlichen Möglichkeiten ausgerichtet, ohne Leistungsdruck. Mit den kreativen, aber auch mit den sich wiederholenden Tätigkeiten werden die Grundarbeitsfähigkeiten trainiert und neue Kompetenzen erlernt.

Möchten Sie uns unterstützen? Wir suchen immer wieder helfende Freiwillige sowie Gönnerinnen und Gönner.

Empfehlen Sie uns gerne weiter, wir haben diverse Plätze frei. Interessierte melden sich bitte bei der Betriebsleiterin Bettina Stübi: 052 550 50 45 oder bettina.stuebi@stiftung-andante.ch. Mehr Informationen finden Sie auch unter: www.stiftung-andante.ch

reformierte
kirche winterthur seen 



Wandergruppe Seen

Die nächsten Wanderungen sind am:
24. Juni, 15. / 29. Juli, 12. / 26. August

Flyer zu den einzelnen Wanderungen liegen zwei Wochen vorher im Kirchgemeindehaus auf (Kanzleistrasse 37) und sind auch im Internet abrufbar (www.refkircheseen.ch).

Herzlich willkommen!

Kontakt Wandergruppe: Oliver Rüegg, Sozialdiakon
058 717 54 12, oliver.rueegg@reformiert-winterthur.ch

www.refkircheseen.ch

kita  sunneberg
kita  etzberg

**Wir betreuen und fördern Kleinkinder
und Babys liebevoll und professionell**

Wir freuen uns auf Kinder im Alter zwischen 3 Monaten
und 6 Jahren. Gerne beantworten wir Ihre Fragen und
zeigen Ihnen die Kitas, die in Seen zentral gelegen sind.

Kita Sunneberg
Hinterdorfstrasse 4
8405 Winterthur
www.kita-sunneberg.ch
info@kita-sunneberg.ch
052 202 55 31

Kita Etzberg
Etzbergstrasse 10
8405 Winterthur
www.kita-etzberg.ch
info@kita-etzberg.ch
052 232 45 74

Lesung mit Christina Caprez

«Die illegale Pfarrerin»

Das Leben von Greti Caprez-Roffler

Donnerstag, 2. September 2021, 19.00 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus Seen, Kanzleistr. 37

www.refkircheseen.ch

Wandergruppe Seen
Spaziergänge in SeenJeweils am Montag, 28. Juni, 12. Juli ...
Treffpunkt am Bahnhof Seen, 9.30 Uhr*Gemeinsam spazieren in Seen - Draussen sein mit anderen -
Gespräche und Geselligkeit*

Der Spaziergang dauert ca. 45 Minuten, danach besteht (je nach BAG-Weisungen) noch die Möglichkeit im Kirchgemeindehaus zusammen etwas zu trinken. Es ist keine Anmeldung nötig. Während den Schulferien finden keine Spaziergänge statt.

Alle Interessierten sind herzlich willkommen!

Wanderleitung: Andrea Gilomen

Kontakt: Oliver Rüegg, Sozialdiakon, 058 717 54 12,
oliver.rueegg@reformiert-winterthur.ch

www.refkircheseen.ch

Kinderkleider- und
Spielzeugbörse in Seen

Vom 14. bis 16. September 2021

findet im reformierten
Kirchgemeindehaus Seen
an der Kanzleistrasse 37
die Herbstbörse statt.**Vorausgesetzt eine
Durchführung ist dann möglich!****Wir nehmen folgende Artikel entgegen:**

- Saisonale, saubere und gut erhaltene Kleidungsstücke in den Grössen 80 - 164.
- Wander- und Fussballschuhe, Inline-Skates.
Bitte die Schuhe mit einer Schnur so zusammenbinden, damit sie problemlos anprobiert werden können.
- Vollständige Spiele, Hefte und Bücher, die gut verschnürt bzw. zusammengebunden sind.
- Spielsachen, CDs, DVDs, Gameboyspiele.
- Kleinkinderzubehör wie Maxi Cosi, Kindersitze, Sitzerhöher, Kinderwagen, Buggys usw.
Maxi Cosi, Kindersitze und Sitzerhöher müssen den aktuellen Vorschriften entsprechen und mit einer ECE-Etikette der Version 44.03 oder 04 versehen sein.

Socken, Pyjamas, Nachthemden, Unterwäsche, Bodys, Strampler, Stofftiere, Puppen (ausser Barbie und Baby Born), Videokassetten und Computerspiele ab 16/18 Jahre **nehmen wir nicht an.**

Pro Liste können bis zu 40 Artikel abgegeben werden (max. 1 Liste pro Person).

20% des Verkaufserlöses spenden wir einer gemeinnützigen Institution.

Das Beschriften der Artikel kann zuhause vorbereitet werden. Die Annahmelisten liegen etwa zwei Wochen vor Börsenbeginn im Kirchgemeindehaus auf. Ebenso finden Sie dazu eine Anleitung zur Beschriftung.

Unsere Öffnungszeiten:

Annahme:	Dienstag, 14.09.2021	14.00 - 18.00 Uhr
Verkauf:	Mittwoch, 15.09.2021	14.00 - 18.00 Uhr
	Donnerstag, 16.09.2021	08.30 - 11.00 Uhr
Rückgabe/ Auszahlung	Donnerstag, 16.09.2021	16.00 - 18.00 Uhr

Bei Fragen gibt Ihnen Nicole Karrer, Tel. 052 317 26 92
gerne Auskunft.

Glück ist jeder neue Morgen,
Glück ist bunte Blumenpracht,
Glück sind Tage ohne Sorgen,
Glück ist, wenn man fröhlich lacht.

Clemens Brentano

heer keramik & naturstein

beratung, planung und ausführung

von keramik- und natursteinarbeiten

maurer- und verputzarbeiten

christian heer
sennhofweg 111
8482 sennhof
tel 052 238 15 35
info@plattenprofi.ch
www.plattenprofi.ch



ITSmove

Kantonal anerkannte
**Privatschule für Primar- und
Sekundarstufe**

wertschätzend, kleine Gruppen, familiär,
individuell und 3 mal Mittagstisch

Noch wenige freie Plätze in der Primarstufe
Mehr Infos: www.itsmove.ch

Rudolf-Diesel-Strasse 24, 8404 Winterthur (Grüzemarkt)

ITSmove – Lebe deine beste Version

90m² mit *Aussicht* auf Pensionierung.

Wir bringen Sie nach Hause!
Auch zukünftig. Die nahe Bank.

zkb.ch/hypotheksichern



FDP
Die Liberalen



Urs Bänziger

Gemeinderat

«Bis 2050 werden wir in Winterthur klimaneutral unterwegs sein. Ich setze mich dafür ein, dass wir schon bald eine Wasserstofftankstelle in Winterthur eröffnen können, die übrigens die Stadt nichts kosten wird. Die FDP setzt auf Innovation und lehnt eine starre Verbotspolitik ab.»

www.fdp-winterthur.ch

UNTERSTÜTZUNG FÜR ERBENGEMEINSCHAFTEN

Mit Know-how und Engagement
sind wir für Sie da:

- Räumungen
- Pflegeplatzsuche
- Bewertung
- Vermarktung
- Verkauf



GRAF & PARTNER
Immobilien AG Winterthur

Mit besten Aussichten.



**GRAF & PARTNER Immobilien AG
Winterthur**
Schützenstr. 53, CH-8400 Winterthur
+41 (0)52 224 05 50
graf.partner@immobag-winterthur.ch
www.immobag-winterthur.ch

Elektro-Wagner jubiliert: 70 Jahre im Dienst von Seen

Nach gründlicher Ausbildung, zuletzt 5 Jahre beim Elektrizitätswerk Winterthur als Chefmonteur, eröffnete Max Wagner vor 70 Jahren sein eigenes Fachgeschäft für elektrische Installationen und Telefonanlagen.

Als Einmann-Betrieb transportierte er per Velo und Anhänger sein Werkzeug und Material zu den Kunden. Von Anfang an war seine Devise, fachgemässe und saubere Arbeit prompt und zuverlässig auszuführen. Eine grosse Hilfe für den jungen Betrieb war seine Frau, die im Büro die Arbeit erledigte. Damit dann auch grössere Aufträge übernommen werden konnten, musste ein Mitarbeiterstab aufgebaut werden. Während der Jahre als Monteur bildete sich Rolf Wagner nebenbei weiter und bestand im Jahre 1972 die eidgenössische Meisterprüfung. Als Eidg. Dipl. Elektroinstallateur konnte er auch Lehrlinge ausbilden.

Die beiden Söhne Rolf und Urs halfen frühzeitig mit und bekamen Freude an dieser Branche. Aus diesem Grund erlernten beide den Beruf als Elektromonteur. Die Kundenarbeiten wurden auch während der Hochkonjunktur nie vernachlässigt. Das beweist der grosse Kundenkreis, auf den die Firma noch heute zählen darf.

Da die ganze Familie im Geschäft tätig war, wurde die Einzel-firma Max Wagner im März 1978 in eine Familien-AG umgewandelt. Im Herbst 1984 wurde der Geschäftssitz an die Oberseenerstrasse 12 verlegt. Die neuen Räumlichkeiten erlaubten es, den Bürobetrieb auszubauen. Mit Computern ausgerüstet, wurde die Projektierung und Beratung weiter gefördert.

An der GV 1989 schieden Max und Melitta Wagner aus dem Geschäft aus. Geschäftsführer wurde somit Rolf Wagner. Neu wurde das Sekretariat durch Erika Frischknecht geführt. 1998 wurde das Geschäftsdomizil aus Platzgründen an die Oberseenerstrasse 5 verlegt.

Der Personalbestand konnte auf 15 Angestellte erhöht werden. Damit alle immer auf dem neuesten Stand sind, wurden in den Büros alle 4 Computer miteinander vernetzt. Ein Arbeitsplatz wurde mit CAD ausgerüstet, um die Elektro-Installationen in die Architekten-Pläne einzuzeichnen. Bereits 1989 bekam der Betrieb eine Internet Adresse. Im Jahre 2001 wurde eine Homepage eingerichtet, um die Kundschaft über alle Dienstleistungen und Angebote zu informieren.

Aus Altersgründen des Inhabers wurde im Jahre 2004 die Elektro Wagner AG wieder in eine Einzelfirma umgewandelt. Der Personalbestand wurde auf 3 Personen reduziert: Rolf Wagner als Geschäftsführer und Inhaber, Erika Frischknecht im Sekretariat und Urs Wagner als Servicetechniker. Ausgeführt werden seither nur noch Reparaturen und kleinere Umbauten. Seit 2004 gehört ein Internet-Shop für Druckerzubehör dazu, auch können die Tintenpatronen direkt im Büro bezogen werden.

Anno 2008 wurde das Geschäftsdomizil an die Tösstalstrasse 234 verlegt.

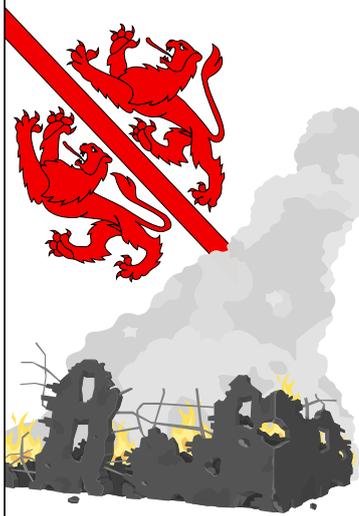
In den 70 Jahren installierte und projektierte die Firma Elektro Wagner viele Ein- und Mehrfamilienhäuser, sowie diverse Geschäftshäuser und auch Umbauten. Die bekanntesten Bauten sind die Aula der Kantonsschule Winterthur, das Theater am Stadtgarten, die Heilpädagogische Schule in Winterthur-Seen, sowie mehrere Läden im Einkaufszentrum Seen. Auch zählen diverse Restaurants, Baugeschäfte, Verwaltungen und Dienstleistungsbetriebe seit Jahren zur treuen Stammkundschaft.

Dafür möchte die Elektro-Wagner allen für ihr der Firma entgegengebrachtes Vertrauen danken. Wir sind auch bestrebt, weiterhin für alle Kunden unser Bestes zu leisten.

Rolf Wagner, Inhaber

Wer etwas will, findet Wege.
Wer etwas nicht will, findet Gründe.
Willy Meurer

Schluss mit der linken Zerstörung unserer Volksschule und dem Gewerbe!



Geschätzte Bürgerinnen und Bürger der Stadt Winterthur,

der Stadtrat und die Mehrheit im Gemeinderat haben einen frontalen Angriff auf einen der wichtigsten Pfeiler unserer Gesellschaft beschlossen: die Schule! Die bewährten Kreisschulpflegen sollen abgeschafft werden. **Das ist ein gefährliches Experiment auf Kosten unserer Kinder.**

Auch vor Handwerkern und dem Gewerbe wird nicht Halt gemacht. Der Stadtrat und die linke Mehrheit im Gemeinderat wollen mit den **auto- und bürgerfeindlichen** Parkierungsverordnungen den Autoverkehr erneut einschränken, das Parkieren erschweren und extrem verteuern!

Dagegen wehren wir uns, dagegen wehrt sich die SVP!



Unterstützen Sie uns dabei,
werden Sie Mitglied bei der SVP:

svp-winterthur.ch/mitmachen

Thomas Wolf
Gemeinderat SVP



Maria Wegelin
Gemeinderätin SVP



Seemer Gastronomie in Krisenzeiten

Wir wissen es alle, die Gastronomie ist seit dem 17. März 2020 besonders gebeutelt – neben anderen Branchen, versteht sich. Daher ist es erstaunlich, wie zuversichtlich unsere Seemer Wirte in die Zukunft gehen. Aber lassen wir uns nicht täuschen, und statten wir ihnen immer mal wieder einen Besuch ab, sie haben es wirklich verdient. Der Seemer Bote hat den bekanntesten Gaststätten unseres Stadtkreises den Puls gemessen. Dabei ist mir aufgefallen, welche vielfältige Gastronomie wir hier haben, wenn sie sich so geballt auf wenigen Seemer Bote-Seiten gruppiert. Leider war der Rücklauf nicht 100%, aber die Teilnahme an der Tuchföhlung war ja freiwillig.

Auffällig, aber sehr verständlich: Alle sehnen sich nach Normalität. Auch wir freuen uns ja darauf, die Seemer Kochkünste wieder erleben und verkosten zu können. Wir danken Ihnen allen, liebe Wirtsleute, für Ihr Mitmachen an dieser Umfrage. Wir vom Ortsverein und das Redaktionsteam des Seemer Boten wünschen Ihnen alles erdenklich Gute und auch wir freuen uns, Ihre Gastfreundschaft, Ihre professionelle und mit Herzblut geföhrten Gaststätten wieder geniessen zu dürfen. Unser spezieller Dank richtet sich an das Wirtepaar Claudia und Johann Schwer, das nun in seinen wohlverdienten Ruhestand gegangen ist, und danken den beiden und ihrem Team für all die engagierten Jahre im «Grüntal».

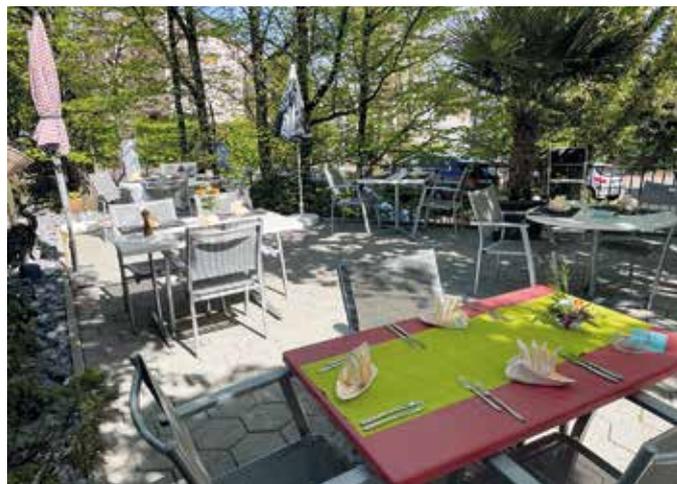
Gaby Nehme

Restaurant Freieck

Brigitte und Walter Schmucki
Tösstalstrasse 287
Tel. 052 232 13 01
freieck@freieck-seen.ch
www.gartenwirtschaft-freieck.ch

Seit wann föhren Sie das Restaurant Freieck?

Wir sind seit 1. März 1980 im Freieck und haben in diesen 41 Jahren viele schöne Momente erlebt und tolle Stammgäste kennengelernt. Es ist schön, wenn zufriedene Gäste immer wieder kommen. Das Gastgewerbe ist unsere Leidenschaft, weil es so abwechslungsreich und spannend ist.



Welche Art Küche bieten Sie an?

Wir haben eine frische, gutbürgerliche Küche, die wir auch saisonal und regional anpassen.

Viel Freude haben unsere Gäste auch an den schön angeordneten Platten. Die Wildsaison ist der Renner bei uns, unser Rehrücken ist weit über die Grenzen bekannt.

Auch Sie mussten wie alle Gastronomen das Restaurant schliessen und durften seit Mai peu à peu wieder öffnen. Bieten Sie seither Take-Away an?

Wir haben schon beim 1. Lockdown sofort reagiert, um einen Take away zu organisieren. Mittlerweile haben wir recht gute Erfahrung damit. Man kann am Mittag von 4 Menüs auswählen und auf Vorbestellung kann man vom Wienerschnitzel über Château-Briand bis zum 5 Gang-Menu alles haben. Übrigens haben wir auch einen Lieferservice.

Wie geht es Ihnen in den ganzen Corona-Turbulenzen?

Man muss sich immer wieder anpassen und neu organisieren. Es ist vielleicht mehr Arbeits-Therapie oder Arbeitsbeschäftigung. Aber unser ganzes Team setzt sich gut ein und schaut für einen reibungslosen Ablauf. Manchmal waschen wir Teller und Pfannen anstatt zu servieren.

Sie haben eine schöne Terrasse. Findet sich die «Gastig» wieder ein – so das Wetter mitspielt?

Alles Neue braucht Zeit, bis es läuft, aber das grösste Problem ist das Wetter.

Wie sehen Sie in die Zukunft?

Solange wir noch Spass haben und alles einigermaßen rund läuft, sind wir noch 2 bis 3 Jahre im Freieck.

Sind Sie optimistisch?

Wir sind immer optimistisch und denken positiv. Wir freuen uns an dem was wir haben und ärgern uns nicht nicht an dem was wir nicht haben. Wir haben auch das Glück, in der Schweiz geboren zu sein und wir sollten unsere Privilegien, die wir hier haben, wieder vermehrt schätzen.

Was möchten Sie Ihren Gästen noch mitteilen?

Wir freuen uns, bis wir frisch gestärkt nach unseren Sommerferien wieder normal anfangen können zu arbeiten, unsere Gäste kulinarisch zu verwöhnen und feine erlesene Weine aus der Drei-Liter Flasche empfehlen zu können.

Walter und Brigitte Schmucki und 's Freieck-Team

Gasthof Restaurant Grüntal

Familie Claudia und Johann Schwer-Gastori
Im Grüntal 1
8405 Winterthur
Tel. 052 232 25 52
info@restaurant-gruental.ch
www.restaurant-gruental.ch



Seit wann führen Sie das Restaurant Grüntal?

Am 1. Mai 1997 war Startschuss. Gemeinsam mit Manuela und Toni Scherrer wurde zuvor die «Grüntal Gastronomie GmbH» gegründet, mit welcher dann das Restaurant Grüntal von der Besitzerfamilie in Pacht übernommen wurde.

Sie haben das Restaurant definitiv geschlossen. Hat Corona etwas «nachgeholfen», dass dies nun schon jetzt der Fall ist?

Wir hatten schon ein Jahr davor im 2019 (da kannte noch niemand das Wort «Corona») den Entscheid gefasst, innerhalb der nächsten 3–5 Jahre mit dem Wirten aufzuhören. Verschiedene Faktoren wie gesundheitliche Ausfälle, die Suche nach geeignetem Personal (vor allem für die Wochenenden, am Abend oder arbeiten mit Zimmerstunde) wurden immer schwieriger bzw. schon fast aussichtslos und mussten zum Teil über längere Zeit aufgefangen werden. Nur Dank einer starken Familie im Hintergrund war dies überhaupt möglich.

Als dann die Pandemie dazu kam und Verhandlungen über einen neuen Pachtvertrag scheiterten, beschlossen wir im September 2020, den Pachtvertrag per 30. April 2021 zu kündigen.



Wie sehen Sie Ihre persönliche Zukunft? Ist ein kleineres Restaurant angedacht?

Meine Frau und ich waren 42 bzw. 45 Jahre in der Gastronomie tätig (davon insgesamt 32 Wirtejahre) und sind mittlerweile in einem Alter angelangt, wo wir sagen: «Es reicht.»

Was möchten Sie Ihren Gästen noch mitteilen?

Liebe Freunde des Grüntals, liebe Grüntal-Gäste, 24 Jahre haben meine Frau und ich, zusammen mit Manuela und Toni das Grüntal geführt. Es war eine sehr intensive Zeit mit vielen positiven und lustigen Momenten. Wir hatten immer viel Freude an unserem Beruf. Auch wenn es zwischendurch mal nicht so lief, wie es sollte. Lustige Geschichten gibt es aus dieser Zeit viele. Zum Beispiel wenn ein Gast oder Manuela einen Witz oder Spruch erzählten (was oft vorkam) und Manuela dadurch so lachen musste, dass bald das ganze Restaurant mitlachte. Oder als einmal ein Gast sein Gebiss in die Serviette einpackte und Manuela beim Abräumen dieses nichtsahnend in den Abfall warf. Der Gast zeigte daraufhin immer wieder auf seinen Mund und wir wussten zuerst gar nicht, was er uns sagen wollte.

Ja, wenn wir so im Nachhinein an diese Zeit zurück denken, vermissen wir diese sehr. Aber irgendwann ist halt mal Schluss. Leider konnten wir uns aufgrund der Pandemie bei unseren Freunden und Gästen für die langjährige Treue bei einer «Uustrinkete» nicht gebührend bedanken, das schmerzt auch im Nachhinein noch. Aber es ist jetzt halt wie es ist. Da wir auch im Grüntal gewohnt haben, mussten wir natürlich auch zügeln und wohnen jetzt nicht weit davon entfernt in Rikon im Tössstal.

Bei all unseren liebgewonnenen Freunden und Gästen des Restaurants Grüntal möchten wir uns an dieser Stelle für die jahrzehntelange Treue sehr herzlich bedanken und hoffen, dass sich die Wege auch in Zukunft hin und wieder kreuzen werden. Daher sagen wir nicht «Adieu», sondern «Bis bald!».

Ihre ehemaligen Gastgeber Johann und Claudia mit Manuela, Toni und dem ganzen Grüntal-Team.

Bistro Erb

Hansjörg und Jihene Erb
Erb Getränkehandel, Laden & Bistro
Hinterdorfstrasse 48
8405 Winterthur
Tel. 052 232 37 05, Fax 052 233 20 26
info@bistro-erb.ch
www.bistro-erb.ch

Seit wann führen Sie das Bistro Erb?

Das Bistro besteht seit 2016 und wird seit Beginn von meiner Frau Jihene geführt. Vorher war das Lokal über 40 Jahre (seit 1972) als Restaurant Trotte bekannt.

Welche Art Küche bieten Sie an?

Am Vormittag kann man bei uns Frühstücken, zum Znüni gibt's Sandwich usw. Am Mittag Salate, Flammkuchen, selbstgemachte Quiche und 4 wöchentlich wechselnde Spezialitäten. Am Nachmittag Canapé, Fleisch- und Käseplättli, selbstgemachte Kuchen usw. Am Abend öffnen wir für geschlossene Gesellschaften und kochen nach den Wünschen der Gäste.

Auch Sie mussten wie alle Gastronomen Ihr Bistro schliessen und durften seit Mai peu à peu wieder öffnen. Bieten Sie seit der Schliessung auch Take-Away an?

Take-Away bieten wir nicht an. Wir verkaufen den einen oder anderen Café über die Gasse und die beliebten Sandwiches werden ab und zu bestellt.

Wie geht es Ihnen in den ganzen Corona-Turbulenzen?

Die Corona-Turbulenzen kosten uns sehr viel Geld. Unser Hauptgeschäft ist nicht das Betreiben des Bistros sondern der Getränkehandel. Ca. 80% vom Umsatz machen wir mit der Belieferung von Restaurants, Festanlässen, Büros usw. Dieser Umsatz ist komplett weggefallen. Von den Produkten, die wir für die Gastronomie an Lager haben (Kleinflaschen aus Glas oder Biertanks) sind viele abgelaufen. Auch kann ein Teil der Gastronomiekundschaft ganz einfach die älteren Rechnungen nicht mehr bezahlen.

Sie haben einen grossen Aussenbereich. Finden sich Ihre Gäste wieder ein – so das Wetter mitspielt?

Der Aussenbereich ist nicht so gross, gemäss den Auflagen können nicht alle Tische gestellt werden, das Wetter spielt nicht mit, die guten Tage können an einer Hand abgezählt werden.

Wie sehen Sie in die Zukunft?

In die Zukunft sehen können wir nicht, sonst wären wir im Fernsehen oder bei einer Zeitung ...

Warum sind Sie optimistisch?

Trotz aller Widrigkeiten und der Ungewissheit sind wir zuversichtlich, dass wir das durchstehen. Nach so vielen Jahren Selbstständigkeit haben wir das Glück und das «Polster», die Verluste ohne Härtegelder wegzustecken.

Was möchten Sie Ihren Gästen und Kunden noch mitteilen?

Wir freuen uns auf grosse und kleine Feste im Bistro, auf den vermissten «Schwatz» beim Kaffee, also auf alle kommenden Begegnungen. Herzlichen Dank auch allen, die uns mit ihrem Einkauf im Laden unterstützt haben!

Bleiben Sie gesund!



Restaurant Kafi Burehus

Ursula Lüthi
Schwerzenbachstrasse 1
8405 Winterthur
Telefon 052 365 36 46
info@burehus-winterthur.ch
www.burehus-winterthur.ch



Seit wann führen Sie das Restaurant Kafi Burehus?

Am 1. August 2019 habe ich es von meinen Vorgängern übernommen.

Welche Art Küche bieten Sie an?

Schweizer Küche.

Auch Sie mussten wie alle Gastronomen das Restaurant schliessen und durften seit Mai peu à peu wieder öffnen. Bieten Sie seither Take-Away an?

Ich bot während der ganzen Schliessungszeit Take-Away und Lieferservice an.

Seit 25. Mai haben wir wieder unsere normalen Öffnungszeiten. Dies halt im Moment (*Interview im Mai. Anm. Red.*) erst auf unserer Terrasse, sollte das Wetter mitspielen.

Wie geht es Ihnen in den ganzen Corona-Turbulenzen?

Mir geht es gut. Ich bin zuversichtlich, dass wir ab Juni wieder in den Innenräumen öffnen können. Dann können wir uns hoffentlich auch wieder auf einen regelmässigen Betrieb einstellen.

Sie haben eine schöne neu gestaltete Gartenwirtschaft. Findet sich die «Gastig» wieder ein – so das Wetter mitspielt?

Unsere Gäste sind bei schönem Wetter schon zahlreich auf unserer Terrasse zu Gast gewesen.

Wie sehen Sie in die Zukunft?

Optimistisch.... Irgendwann wird diese Zeit hinter uns liegen und wir haben wieder all unsere Freiheiten zurück. Mit den Öffnungen und dem schönen Wetter werden unsere Gäste bestimmt wieder bei uns einkehren und unsere Gastfreundschaft und Bewirtung geniessen wollen.

Was möchten Sie Ihren Gästen noch mitteilen?

Wir freuen uns auf unsere Gäste und möchten ihnen auf diesem Wege sagen, dass wir sie sehr vermisst haben ...

Cape Forest

Dajana Holtzhausen
Grünmattstrasse 1
Tel. 079 956 42 71
capeforest@yahoo.com
www.capeforest.ch

Als Sie am 1. Mai 2019 Ihr Café Cape Forest eröffnet hatten, dachte noch niemand, dass Restaurants jemals derart unter Druck kommen könnten. Es war Wonnemonat und Sie schwelgten im Glück, Ihren Traum von einem kleinen, aber feinen Café in Seen verwirklicht zu haben. Wie geht es Ihnen heute?

Meine bunte Welt wurde ein bisschen auf den Kopf gestellt und ich gehe momentan durch alle «ups and downs». Wirtschaftlich gesehen, hätte ich das Café schon längst schliessen müssen, aber mein Cape Forest ist mein «Baby» und ich habe so viel Zeit, Geld und Liebe reingesteckt. Es treibt mich trotzdem ab und an in Wahnsinn, dass ich der Situation so ausgeliefert bin.

Und wie konnten Sie mit Ihrem Café bisher überleben?

Hätte ich nicht mein Leben lang gearbeitet und gespart und würde Frans (Ehemann, Anm. Red.) mich nicht unterstützen, dann hätte ich schon längst meine Koffer packen müssen. Auch ist mir der Vermieter 100% mit der Miete während dem Lockdown entgegengekommen, dafür bin ich unglaublich dankbar. Nicht zu vergessen, meine Mama mit 70 Jahren hilft mir Tage und Nächte Kuchen, Torten, Gebäck usw. zu backen. Alles gratis, versteht sich ...

Aber das wars jetzt auch mit dem Jammern! Das Leben ist viel zu kurz und schön dafür!



Ich selbst durfte einen Bürojob bei einem meiner alten Arbeitgeber unter der Woche in Zürich annehmen und habe mein Café jetzt meist am Wochenende offen.

Die aktuellen Öffnungszeiten sind immer am Café angeschrieben oder auf meiner Homepage ersichtlich. Grundsätzlich darf ich mich sehr, sehr glücklich schätzen. Ich habe eine wundervolle Familie, einen grossartigen Job in Zürich, mein «Baby» in Winterthur Seen, lebe im schönsten Land der Welt und auch mit der eingeschränkten Freizeit liebe ich es, durch die Berge zu rennen oder zu radeln.

Und wie geht es Ihren Angestellten?

Meine Angestellten, die regelmässig bei mir arbeiten, waren bzw. sind teilweise noch in Kurzarbeit. Wir haben auch nicht wirklich ein «Angestellten-Vorgesetzten-Verhältnis». Meine 3 «Mädchen» (Frauen zwischen 45 und 65) sind Teil der Cape Forest-Familie und sind genauso mit Herz und Seele dabei. Sie bedeuten mir extrem viel und ohne sie wäre ich oft total aufgeschmissen.

Was möchten Sie der Seemer Bevölkerung noch sagen?

Ich freue mich über jeden Gast, der in unser liebevoll geführtes Café kommt und ein Lächeln in unser Gesicht zaubert. Wir hoffen, wir können Sie mit unserer herzlichen Gastfreundschaft verzaubern und Sie mit leckeren hausgemachten Kuchen ein wenig glücklicher machen.

Bei uns gibt es aber nicht nur Kuchen, sondern auch eine riesige Auswahl an Frühstück mit selbstgemachten Leckereien sowie Mittagessen (grosse Auswahl an selbstgemachten Flammkuchen und Salate/Suppe) und vieles mehr.

Ganz besonders möchte ich meinen liebevollen Stammgästen DANKE sagen. Wenn uns diese ganze Phase etwas gezeigt hat, dann ist es die Güte der Menschen und der unbändige Wille, sich gegenseitig zu unterstützen. Daraus konnten wir alle viel Kraft ziehen. Ich werde nie vergessen, als es am zweiten Wochenende nach dem Lockdown aus Kübeln geregnet hat und es draussen vier Grad hatte.

Eine Mitarbeiterin hat mit ihrem Mann pitschnass ein zweites Zelt aufgebaut und ich stand mutterseelenalleine vor meinem grossen Kuchenbuffet in der Hoffnung, dass sich noch irgendjemand in die abgelegene Grünmattstrasse verirrt. Es kam dann eine 81-jährige Stammkundin, die all ihre Freundinnen zusammengetrommelt hat und die dann mit ihnen zusammen in bitterer Kälte mehr oder weniger den ganzen Tag bei mir ausgeharrt hat. Solange ich kann, werde ich mein Cape Forest am Wochenende mit genauso viel Hingabe und Freude fortführen wie an Tag eins. Mein Motto ist: Es geht im Leben nicht darum, zu warten bis das Unwetter vorbeizieht. Es geht darum, zu lernen, im Regen zu tanzen.



Jubiläum des zehnjährigen Bestehens des schweizerischen Dampfzentrums in Winterthur

Was wäre Winterthur ohne die Dampfkraft gewesen!

Die Stadt Winterthur hätte sich ohne die Dampfkraft nie zur heutigen Grösse entwickelt. So wie die sie die 1. Industrielle Revolution in England massgebend gestaltete und gefördert hatte, so hatte die Dampfkraft auch die Entwicklung von Winterthur ab 1855 entscheidend beeinflusst.

Die Eisenbahn mit den Dampflokomotiven veränderte das Transportsystem durch die Fuhrwerke total. Die Dampfschiffe wiederum vergrösserten die Transportkapazitäten. 1834 gründeten die Gebrüder Sulzer im Tössfeld eine Eisengiesserei. Charles Brown förderte ab 1852 die Dampfmaschinen zu höchster Qualität. So wandelte sich Winterthur vom einst grössten Industriestandort der Schweiz zum heutigen attraktiven Werk-, Dienstleistungs-, Hochschul- und Wohnstandort.

Im Bewusstsein der historischen Industriegeschichte der Stadt Winterthur steht in der alten Fabrikhalle auf dem ehemaligen Sulzergelände in Winterthur seit 2011 mit rund 500 Tonnen Kulturgütern die umfangreichste und interessanteste Sammlung der schweizerischen Dampftechnologie.



Luzern ist mit einem der ältesten Autos der Schweiz aus dem Jahr 1887 vertreten.

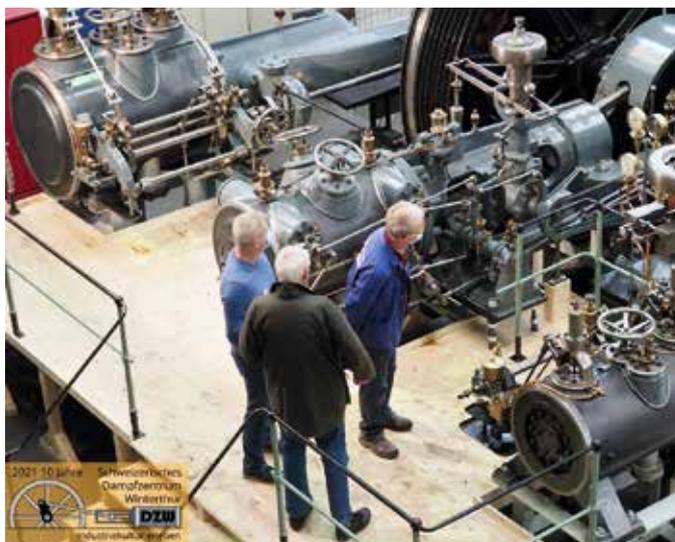
Das neueste Museum der Stadt Winterthur, das «Museum Schaffen», zeigt mit Führungen den Arbeits-Alltag von damals. Bei den «Grusser'schen Werken für sonderbare Maschinen», einem Steampunkt der Sonderklasse, findet ein erstaunliches Zeitreise-Spektakel statt. Und schliesslich zeigt das Swiss Science Center «Technorama» der Stadt Winterthur spannende Mitmach-Experimente für Gross und Klein! Mehr Informationen zum Fest finden Sie auf der Webseite:

www.dampfzentrum.ch/Jubilaeum



In Winterthur am Lagerplatz im Sulzerareal ist am 4. und 5. September 2021 ein grosses Fest geplant!

Das Jubiläum des am 27.12.2009 gegründeten schweizerischen Dampfzentrums Winterthur wird am 4. und 5. September 2021 gebührend gefeiert! Und es gibt eine Menge zu sehen: viele eigene Exponate, die in Betrieb genommen werden auf dem Lagerplatz im Sulzer-Areal Stadtmitte beim Bahnhof Winterthur, dazu weitere Zeugnisse der Industriegeschichte und natürlich auch verschiedene Dampfboote! Das Verkehrshaus der Stadt



Druckerzubehör

Tinte + Toner: HP, Canon, Epson, Lexmark, Brother
info@1aprint-shop.ch www.1aprint-shop.ch

70 Jahre ELEKTRO WAGNER

Tösstalstrasse 234, 8405 Winterthur-Seen, 052 232 24 17

052 233 15 25

AWD GARAGE

8405 Winterthur-Seen

awd-garage.ch

Vorwärts mit Sonnenenergie

Ein gemeinsames Projekt der WBG TALGUT und der Energiewende-Genossenschaft

Die Winterthurer Wohnbaugenossenschaft TALGUT (www.wbg-talgut.ch) und die Energiewende-Genossenschaft Region Winterthur (EWG) spannen zusammen für ein Pilotprojekt: Unter Anleitung von zwei Bauleitern steigen Genossenschafter der TALGUT Siedlung selbst aufs Dach. Sie installieren Photovoltaik-Anlagen auf die Häuser an der Weberstrasse 55–69 in Winterthur. Diese zukunftsbewusste Aktion ging am 26. April 2021 los.



Den Anstoss gab die vom TALGUT-Vorstand lancierte Bewohnerumfrage, dass eine grosse Mehrheit die Montage von Photovoltaik-Anlagen befürwortete und so ihren Teil zu den 54 Winterthurer Klimaschutz-Massnahmen beiträgt. Das ist ein Schritt in eine gute Richtung: Mit der Installation von Photovoltaik-Panels auf die Dächer von vier Liegenschaften mit je sechs Wohnungen kann Strom erzeugt werden für den Verbrauch von 25 Haushalten während eines ganzen Jahres.

Die Energiewende-Genossenschaft (www.ewg-winterthur) hat Erfahrung in der Zusammenarbeit mit Laien. Einer ihrer Geschäftszweige sind die Kurse zur Anleitung für den Selbstbau der Solar-Anlagen. Wer beim Bau seiner Photovoltaik-Anlage mithilft, muss nicht so tief in die Tasche greifen, sondern kann innerhalb von zwei Jahren einen Teil der Kosten auf einem anderen Dach abarbeiten.



Dieses System entspricht ebenfalls der Philosophie der Wohnbaugenossenschaft TALGUT, die für einen bewussten Umgang mit Ressourcen sorgt und die Selbstverantwortung und Gemeinschaftlichkeit innerhalb der Genossenschaft fördert. Ab dem 26. April montierten 18 junge und ältere Frauen und Männer mit Unterstützung von zwei Bauleitern der EWG während zweier Wochen qualitativ hochwertige Solaranlagen auf ihre Hausdächer. Die begleitenden Fachleute der Energiewende-Genossenschaft stellten sicher, dass die Photovoltaik-Anlage fachgerecht montiert und der Strom korrekt ins Netz eingespeist wird, dass die Leute gute Schuhe trugen und sich vor eventuellen Corona-Ansteckungen schützen. Damit nix passieren kann, wird ein Baugerüst aufgezogen. Die TALGUT sorgt mit einem Catering für die nötigen Kalorien und entschädigt die Leute auf dem Dach mit einem Stundenlohn. Wunschziel nach diesem Pilotprojekt ist es, dass die anderen TALGUT-Liegenschaften sowie viele andere Hausbesitzer diesem Beispiel folgen.

Auskunft: Yves Hartmann
y.hartmann@wbg-talgut.ch
 Martin Ovenstone
martin.ovenstone@ewg-winterthur.ch

Die ersten Sonnenstrahlen strecken ihre zaghaften Finger durch die Baumkronen und in ihrem Licht schimmern unzählige Tautropfen. Sie verwandeln die Lichtung in einen Ort, an dem Träume geboren werden.

Jo Berger

GEHRINGER
 ...optiMaler für Sie...

**Roland Gehringer
 Malergeschäft**

8405 Winterthur
 Büelhofstrasse 28
 052 232 50 20
 079 672 63 78
rolandgehringer@bluewin.ch

Obertorwandern

Publitag mit Sternwanderung

Wandern – nachhaltig unterwegs

Keine andere Outdoor-Aktivität verfügt über so viel Gestaltungs- und Erlebnispotential wie das Wandern. Dass gerade jetzt mehr Menschen das Wandern entdecken und dabei bleiben, darf auch als **Bewältigungsstrategie in schwierigen Zeiten** verstanden werden. Wer wandert sieht mehr, erlebt mehr, kann sich austauschen, agiert wacher und lernt neue



Regionen kennen. Wandern als Entspannungsprogramm kompensiert Sehnsüchte nach Freiheit, stärkt Psyche und Kondition und unterstützt die soziale Vernetzung. Ob geplant oder spontan, bei *obertorwandern.ch* kannst du dich umfassend informieren, jede Woche zwischen drei geführten Wanderungen auswählen und in der Regel **ohne Anmeldung** teilnehmen:

Grosse Wanderung

3½ – 4½ Std. Jeden Montag

Mittlere Wanderung

2 – 2½ Std. Jeden Montag

Kleine Wanderung

1 – 1½ Std. Mai – Oktober, jeden Freitag
November – April, jeden 2. Freitag



(Fotos: Schwarzsee-Wanderwoche 2019, fotografiert von Trudy Egg)



Wir feiern das Wandern

Schloss Hegi Oberwinterthur 28. August 2021, 11 – 16 Uhr

- Treffpunkte zur Teilnahme an der Sternwanderung www.obertorwandern.ch
- Festwirtschaft ab 11 Uhr
ab 11.30 Uhr Eintreffen der Teilnehmer
- Ansprache, Info, Fotogalerie, untermalt von Naturjodel amueguelles.ch

NEIN zum Klimawahn und zum Verbots-Irrsinn!

Rot-grüner Verbots-Irrsinn!



Geschätzte Bürgerinnen und Bürger der Stadt Winterthur,

werden Sie gerne bevormundet? Seien Sie gewarnt: Rot-Grün will uns mit ihrer Klima-Ersatzreligion umerziehen und vieles verbieten!

Road-Pricing, autofreie Sonntage sowie über 50 Massnahmen und Verbote betreffend Essen, Konsum und Reisen, welche mehr als 6,6 Millionen Franken pro Jahr kosten!

Dagegen wehre ich mich, dagegen wehrt sich die SVP!



Unterstützen Sie uns dabei,
werden Sie Mitglied bei der SVP:

svp-winterthur.ch/mitmachen

Thomas Wolf
Gemeinderat SVP



Laufsport-Fans rennen neu um den Eschenberg

Winterthur ist um eine Attraktion reicher! Seit dem 6. Mai 2021 ist die Laufstrecke rund um den Eschenberg fix markiert.



45 Wegweiser begleiten die Laufbegeisterten auf der offiziell ausgemessenen Strecke über 21,1 Kilometer und führt auch durch Seen. Damit können alle auch ohne Druck und andere Läufer links und rechts das Abenteuer Halbmarathon zu jeder Tageszeit bestreiten. Der Start und das Ziel des Halbmarathon befindet sich auf der Zeughausstrasse an der Einmündung der Kehrerstrasse in der Nähe der Reithalle, wo sich in normalen Jahren das Läuferzentrum befindet.

Das OK des «Winterthur Marathon» freut sich, dass diese Idee innerhalb von nur drei Monaten umgesetzt werden konnte. Neben Zürich ist Winterthur die zweite Stadt mit einem fix ausgeschilderten Lauf.

Vom Donnerstag 13. bis Freitag 28. Mai 2021 lief bereits die diesjährige Challenge über 5, beziehungsweise 21,1 Kilometer, da der offizielle Marathon auf den 22. Mai 2022 verschoben werden musste.

Vielen Dank der Stadt Winterthur für die professionelle und gute Zusammenarbeit, den Landbesitzern für die Erlaubnis Wegweiser aufstellen zu dürfen.

Offizielle Homepage: winterthur-marathon.ch

Anfragen können an medien@winterthur-marathon.ch gerichtet werden.

Für das OK

Andreas Wisler

Mediensprecher Winterthur Marathon

Unser Küchen-Chef empfiehlt:



Aus Alt mach Neu!

Ist Ihre Küche noch gut in Form, doch besteht der Wunsch mit einem sanfteren Eingriff etwas neuen Schwung in den Küchenalltag zu bringen? Stottert der Kühlschrank oder tropft der Wasserhahn? Ist die Arbeitsfläche in die Jahre gekommen und an vielen Orten der Lack ab? – Als Küchengerätespezialist bringen wir Ihre Küche wieder in Schwung und es entsteht im Nu und mit moderaten Kosten ein neues Küchenerlebnis, ein **elgger**küchenlifing eben.

Martin Tanner freut sich darauf, gemeinsam mit Ihnen festzulegen was erneuert wird, damit Sie Ihre Küche wieder ohne Wenn und Aber geniessen können:

Telefon 052 368 61 64 | martin.tanner@elibag.ch.

ELIBAG

Küchen Innenausbau Türen

NachWunsch | NachMass | Nachhaltig

**Grosse Küchen- & Türausstellung
Samstagvormittag geöffnet, gratis**

Obermühle 16b, 8353 Elgg
Tel. 052 368 61 61, www.elibag.ch
info@elibag.ch



Lerne lernen. Lerne leben.

Alternative Bildung für Kopf, Herz und Hand

**Kita, Spielgruppe, Primarstufe, Hort,
Sekundarstufe & Kleinklassen**

Infos auf SalZH.ch



SUMMERFERIE IN SEEN



«**Summerferie in Seen**» – man muss nicht weit reisen, um abwechslungsreiche Sommerferien zu verbringen. Während der Schulferien im Sommer 2021 gibt es für daheim gebliebene Kinder und Familien in Seen unterschiedliche Angebote, die besucht werden können.

Diverse Vereine und Institutionen aus Seen wurden vom Ortsverein angeschrieben, damit sie in dieser Ausgabe ihre Sommerferienangebote veröffentlichen können. Nachfolgend finden Sie die Zusammenstellung der Angebote, basierend auf den erfolgten Rückmeldungen.

Möchten Sie als Verein oder Veranstalter für die Sommerferien 2022 auch dabei sein, melden Sie sich doch bitte bei Barbara Pfeiffer unter jugend-familie@seen.ch. Wichtiger Hinweis: Es werden nur Angebote publiziert, die in Seen und der näheren Umgebung stattfinden.

Ausflüge für Eltern und Kinder

Zeit	Montag, 19., Dienstag, 20. und Donnerstag, 22. Juli 2021
Beschreibung	Gemeinsam unternehmen wir von Seen aus verschiedene Tagesausflüge. Man kann sich für einen oder für mehrere Ausflüge anmelden. Genaue Informationen erhalten Sie ab Juni auf der Homepage www.kircheseen.ch oder auf den Flyern, die im Kirchgemeindehaus aufliegen.
Ort	Reformiertes Kirchgemeindehaus Seen, Kanzleistrasse 37, 8405 Winterthur
Kosten	Je nach Ausflug, genaue Infos siehe Flyer
Kontakt und	Annina Del Grande, Sozialdiakonin Kinder und Familie
Anmeldung	annina.delgrande@reformiert-winterthur.ch www.kircheseen.ch

Abenteuer Hüttenbau

Zeit	Montag, 19. Juli bis Sonntag, 25. Juli 2021
Beschreibung	Alle Jahre bauen wir zu einem Thema aus Holz unsere eigenen Hütten. Darin übernachten wir ein paar Tage. Lagerzeiten: Start morgens 9 Uhr; Ende abends 17.30 Uhr Ab Übernachtungstag treffen wir uns wieder um 19 Uhr: frisch geduscht und bereit für ein

leckeres Nachtessen unseres Küchenteams. Die letzten Informationen erhalten Sie anfangs Juli am Elternabend.

Ort	Seen
Kosten	CHF 140.– (1. Kind) CHF 130.– (weitere Kinder)
Kontakt	Mario Rianda, Weidstrasse 12, 8542 Wiesendangen www.huettenbau-seen.ch/Kontaktformulare

Die coole Tenniswoche für Girls und Boys

Zeit	Montag, 19. Juli bis Freitag, 23. Juli 2021, von 14.00 bis 17.00 Uhr
Beschreibung	Jugendliche und Kids ab 5 Jahren können in den Sommerferien täglich 3 Stunden intensiv Tennis spielen. Es werden Technik, Punktespiele und Kondition nach Levelstärken angepasst. Anmeldeschluss: 28. Juni 2021
Ort	Im Hölzlerli 9, 8405 Winterthur
Kosten	Kosten pro Person CHF 450.–
Kontakt	Vanessa Müller vanessa.mueller@tenniscenter-grueze.ch

HolzBauWelt

Zeit	Montag, 16. August bis Freitag, 20. August 2021, von 9.30 bis 15.30 Uhr
Beschreibung	Aus tausenden Kapplahölzern bauen wir unter Anleitung miteinander unterschiedliche Bauwerke. Daneben gibt es Lieder, Geschichten aus der Bibel, Spiele, ein einfaches Mittagessen, viel Lachen und Bewegung. Für Kinder ab 2. Kindergarten bis 6. Klasse
Ort	Reformiertes Kirchgemeindehaus Seen, Kanzleistrasse 37, 8405 Winterthur
Kosten	CHF 80.– (inkl. Zmittag)
Kontakt und	Barbara Pfeiffer, Sozialdiakonin Kinder und Familie
Anmeldung	barbara.pfeiffer@reformiert-winterthur.ch www.kircheseen.ch

LEGO®Stadt

Zeit	Montag, 16. August bis Freitag, 20. August 2021 von 14.00 – 17.30 Uhr
Beschreibung	Gemeinsam bauen wir eine über 12 Meter lange LEGO®Stadt mit vielen Häusern, einem Fussballstadion, Bauernhof, Wolkenkratzer, Kirche, Hotels, Rathaus und und und ... Neben dem Bauen gibt es jeden Nachmittag Geschichten aus der Bibel, Lieder und Spiele. Sei auch du dabei! Für Kinder von 8 bis 12 Jahren
Ort	Arche Winti, Heinrich-Bosshard-Strasse 2, 8405 Winterthur
Kosten	CHF 60.- (inkl. Zvieri) Finanzierungshilfe auf Anfrage.
Kontakt und	Stefanie Reist, Leitung Bereich Kind und Familie
Anmeldung	stefanie.reist@archewinti.ch , www.archewinti.ch

ZÄP-Sommerlager

Zeit	Donnerstag, 19. August bis Samstag, 21. August 2021
Beschreibung	Spannende Geschichten, Abenteuerspiele und Basteleien für Kinder von 6 bis 12 Jahren Lagerzeit: morgens von 9.00 Uhr bis Samstag 16.00 Uhr
Ort	Hinterdorfstrasse 58, 8405 Winterthur
Kosten	keine
Kontakt und	Lloyd Seaders, 079 895 98 58
Anmeldung	www.zaep.ch

Genie besteht immer darin, dass einem etwas Selbstverständliches zum ersten Mal einfällt.

Hermann Bahr

Eltern im Alltag: Übergänge – Auf zu etwas Neuem!

Liebe Eltern

Übergänge begegnen uns im Alltag immer wieder. Man denke nur an den Bahnübergang, die Übergangszeit, den Flussübergang, Grenzübergang (wobei dies im Moment nicht so einfach ist ...).

Die Menschen erleben viele Übergänge. Das beginnt mit der Geburt – der erste Übergang überhaupt. Von der Geborgenheit in die Welt hinaus, von der Enge in die Weite, der Dunkelheit ins Licht, vom Paar zu Eltern, später vom Teenager zum Erwachsenen, von der Abhängigkeit in die Selbständigkeit – wobei, das braucht seine Zeit, genau genommen einige Jahre. Und diese Jahre sind mit Veränderungen gespickt. Etwas wird abgeschlossen, etwas anderes beginnt. Und es gibt kein Zurück. Dies kann Unsicherheit, Ängste, Traurigkeit, Gefühle von Verlust, aber auch Freude und Neugierde auslösen. Manchmal ist es sehr einschneidend. Bei einer Trennung oder einem Verlust sind wir dankbar, wenn wir mit unseren Gedanken und den Gefühlen nicht allein sind.

Das ist bei Kindern auch so. Übergänge kann man nicht einfach übergehen.

Im Sommer gibt es für viele Kinder eine Umstellung: es geht in eine neue Klasse, ein anderes Schulhaus, in die Lehre, die Spielgruppe oder den Kindergarten. Das sind für Kinder wichtige Momente. Oft wird ihnen vom Kindergarten erzählt, man spricht darüber. Doch was stellt sich ein Kind darunter vor? Wie fühlt es sich am unbekanntem Ort an? Was wird von einem erwartet? Wie sind die anderen Kinder? Wie ist es, so allein als Familienmitglied in einer neuen Gruppe zu sein?

In solchen Zeiten brauchen unsere Sprösslinge unsere Begleitung. Darüber reden, nachfragen, Gefühle ansprechen und ernst nehmen, sind wichtig und können dem Kind zeigen, dass es nicht allein ist. Von den eigenen gemachten Erfahrungen erzählen, eigene Ängste erwähnen, dazu stehen, dass man als Elternteil auch unsicher ist und nicht alles wegsteckt, können dem Kind Unterstützung geben.

Auch für Eltern kann ein Übergang mit unterschiedlichen Gefühlen einhergehen. Plötzlich ist man nicht mehr die allei-



nige Bezugsperson. Das Kind erlebt in den Stunden der Abwesenheit seinen eigenen Alltag, man ist kein Teil davon. Vielleicht erfährt man zu Hause nicht einmal, was das Kind erlebt hat, je nachdem, wie erzählfreudig es ist. Wie verhält sich mein Kind in der Gruppe? Wird es ausgeschlossen?

Auch Geschwisterkinder sind von der Veränderung betroffen: Auf einmal ist der grosse Bruder die ganze Zeit weg und nicht mehr da zum Spielen. Kommt er wieder nach Hause? Wie geht es dem Kind in der neuen Rolle? Was braucht es nun?

Übergänge können ein Familiengefüge aufmischen, man muss neu zusammenfinden. Gleichzeitig bieten sie auch eine Chance zur Weiterentwicklung. Ein neuer Lebensabschnitt beginnt. Gelingt ein Übergang in etwas Neues gut, kann das Kind für kommende Veränderungen profitieren.

Herzliche Grüsse

*Barbara Pfeiffer, Vorstand des OVS,
Ressort «Jugend und Familie»*

Ihr Partner rund um Immobilien und Treuhand



Immobilien-Treuhand
Bewirtschaftung, Erstvermietung, Verkauf/Vermittlung

Immobilienentwicklung
Innen- und Aussensanierungen, Umbauten

Treuhand
Finanzbuchhaltung, Steuerberatung

wintimmo

Wintimmo Treuhand und Verwaltungs AG
Theaterstrasse 29, 8401 Winterthur
Tel. 057 557 57 00, www.wintimmo.ch

25 Jahre

25 Jahre

Gehlhaar GmbH
Montagen u. Reparaturen
gehlhaar.ch

Rollläden
Fensterläden
Sonnenstoren
Lamellenstoren
Innenbeschaffungen
Insektenschutzgitter

Show-Room und Werkstatt
Birchstrasse 29 • 8472 Seuzach
052 315 22 12 • info@gehlhaar.ch



Christelle Schmidt - Ihre lokale Immobilienberaterin in Winterthur

043 500 64 64 · winterthur@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/winterthur



ENGEL & VÖLKERS

pedal power
Hegglin

Velo
Reparatur
Werkstatt

**IMMER ATTRAKTIVE
OCCASIONEN!**

Bollstrasse 2
Winterthur-Seen
052 232 47 28
079 436 38 84

www.pedalpower-hegglin.ch

FLEISCHFACHGESCHÄFT

**SFF
UPSV
UPSC**

Dorfstrasse 3, Tel. 052 383 11 65, Fax 052 383 29 59

Qualität hat einen Namen Metzgerei Jucker Kollbrunn seit über 100 Jahren

- ◆ Fachkundige und persönliche Beratung ◆ Fleisch aus der Region ◆ Tradition und Erfahrung ◆
- ◆ Vielfach prämierte, hausgemachte Würste und Bauernspezialitäten
- ◆ Saisonale Spezialitäten und stets interessante Wochenendaktionen
- ◆ Umfassendes Angebot an Käsespezialitäten, Milchprodukten und täglich frischen Broten

Geöffnet für Sie:

Di - Do	07.00 - 12.00 Uhr / 14.30 - 18.30 Uhr
Fr	07.00 - 12.00 / 14.00 - 18.30 Uhr
Sa	06.00 - 16.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihre Metzgerei Jucker, Kollbrunn
Tel. 052 383 11 65

gowww
...IT- & Weblösungen

- | | | |
|---------------------------------|--------------------|---------------|
| ✓ Beratung für Private + KMU | ✓ Windows + Apple | ✓ Virenschutz |
| ✓ Installation Hard- + Software | ✓ Drahtlosnetzwerk | ✓ Backup |

Frühlingsputz für Ihre IT

Regelmässige Wartung verlängert das **Leben** Ihres Computers.
Datensicherung **schützt** vor unliebsamen Überraschungen.
Gerne beraten wir Sie und helfen Ihnen auch vor Ort unter Einhaltung der Corona Schutzmassnahmen.

gowww IT- & Weblösungen
Wartstrasse 34 · 8400 Winterthur
Phone: 052 202 36 73
kontakt@gowww.ch · www.gowww.ch

Wir sind Ihr Ansprechpartner für alle IT-Probleme von A-Z.

Stadt Winterthur



DER SPIELBUS KOMMT!



Ferienspass für Kinder

Spiele ausprobieren, neue Freundschaften schliessen, dich zwischendurch bei einem Zvieri stärken... Komm vorbei und hab Spass!

Bei schlechtem Wetter kannst du drinnen mit uns basteln und malen.

Die Spielanimatorinnen und Spielanimatoren freuen sich auf dich!

Wo **Quartierzentrum Gutschick-Mattenbach**

Wann Montag, 19. Juli bis Freitag, 23. Juli 2021

Wo **Areal Schulhaus Tössfeld**

Wann Montag, 26. Juli bis Freitag, 30. Juli 2021

Wo **Areal Schulhaus Aussendorf, Wülflingen**

Wann Montag, 09. August bis Freitag, 13. August 2021

Wo **Areal Schulhaus Guggenbühl, Oberwinterthur**

Wann Montag, 16. August bis Freitag, 20. August 2021

Zeit **14.00 – 16.30 Uhr**

Wer Kinder ab 5 Jahren
Gratis, ohne Anmeldung

Aktuell mit Schutzkonzept und gemäss BAG-Bestimmungen

Departement Kulturreis und Dienste
Fachstelle Quartierentwicklung
Pionierstrasse 7
8403 Winterthur
052 267 51 89

Publireportage

25 Jahre Gehlhaar Montagen und Reparaturen

Mario Gehlhaar gründete vor 25 Jahren die Einzelfirma Mario Gehlhaar Montagen und Reparaturen. Im Jahr 2020 wurde die Einzelfirma zur **Gehlhaar GmbH** umgewandelt. Seit 25 Jahren sind wir die Spezialisten für:

Rollläden, Fensterläden, Sonnenstoren, Lamellenstoren, Glasdachsysteme, Innenbeschattungen und Insektenschutzgitter

Wir feiern im Jahr 2021 ein vierfaches Jubiläum

Nicole Gehlhaar ist seit Beginn für die Finanz- und Lohnbuchhaltung sowie für die Administration zuständig. **Nicole Gehlhaar** feiert dieses Jahr ihr **25-jähriges Jubiläum**.

Marc Caduff ist der Betriebsleiter und Stellvertreter von Mario Gehlhaar. **Marc Caduff** feiert dieses Jahr sein **15-jähriges Jubiläum**.

Marvin Walser absolvierte bei uns die dreijährige Lehre als Polybauer mit Fachrichtung Storenmonteur EFZ. Er ist Projektleiter sowie Stellvertreter des Betriebsleiters und betreut die Lehrlinge bei ihrem Einstieg ins Berufsleben. **Marvin Walser** feiert sein **10-jähriges Jubiläum**.

Zu unserem Team dürfen wir noch 6 weitere Mitarbeitende zählen und 2 Lernende machen das Dutzend voll.



Oben von links, Mischa Mächler, Kevin Bernhard, Marc Caduff, mitte von links, Anton Pomazkov, Mario Gehlhaar, Marvin Walser, unten von links, Maria Fehr, Roland Beck, Lucca Lorenzetto, Nicole Gehlhaar



Mario Gehlhaar, der sich seit 1989 ein grosses Wissen als Spezialist für Beschattungen aller Art angeeignet hat, sind auch die Lernenden eine Herzensangelegenheit. Seit langem bildet Mario Gehlhaar **Storenmonteur/in EFZ** aus. **Interessent/innen** dürfen sich jederzeit bei uns melden. Wir legen grossen Wert auf die Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter.

Wir setzen alles daran, jeden Kundenwunsch umzusetzen, auch wenn dieser noch so ausgefallen ist. **Individualität ist unsere Stärke**. Ein verlässlicher, vollumfänglicher **Reparaturservice** sämtlicher Storenmarken ist für uns selbstverständlich.

Wir sind in weiten Teilen der Nordostschweiz aktiv, natürlich primär im **Grossraum Winterthur**. Wir sind stolz auf unsere Stammkundschaft. Diese umfasst Eigenheimbesitzer, Immobilien-Firmen, Genossenschaften, Verwaltungen und Architekten. Auch viele Kunden der öffentlichen Hand setzen auf unser Know-how, sowie verschiedene Alters- und Pflegeheime, Schulhäuser und Gemeinden.

Eine Jubiläumsfeier mit Tag der offenen Tür kann aus bekannten Gründen (Covid-19) leider nicht stattfinden.

Über einen Besuch in unserem Show-Room würden wir uns sehr freuen.

Zögern Sie nicht, uns anzurufen. **Tel. 052 315 22 12**

Gehlhaar GmbH • Montagen und Reparaturen

Birchstrasse 29 • 8472 Seuzach

Seemer Bildungsreihe



Für Fragen wenden Sie sich bitte an:

Ref. Kirchgemeinde, O. Rüegg Tel. 058 717 54 12
 Kath. Pfarrei St.Urban, Sekretariat Tel. 052 235 03 80
 Altersheim St.Urban, Sekretariat Tel. 052 234 85 85

Dieses Bildungsangebot wird organisiert von:

Altersheim St.Urban
 gaiwo
 Pro Senectute, Ortsvertretung Seen
 Katholische Pfarrei St.Urban
 Reformierte Kirchgemeinde Seen
 Arche Winti

Tibeter in der Schweiz – vom Himalaya in die Alpen

Dienstag, 21. September 2021, 09.00 – 11.00 Uhr
 Katholische Pfarrei St. Urban, Seenerstrasse 193

Sofern es die BAG-Richtlinien zulassen, findet der Vortrag vor Publikum statt. Er wird zusätzlich übertragen per Live-Stream auf www.sturban.ch

Eine Erzählung über das Land Tibet und seine reiche Kultur. Die Invasion und Besetzung des Landes durch die chinesische Volksbefreiungsarmee im Jahr 1959 und die schwerwiegenden Folgen für die Bevölkerung.

Die Flucht als Kind unter äusserst schwierigen Bedingungen vom Dach der Welt ins tropische Exil in Indien.

Und schliesslich das Finden einer neuen Heimat in der Schweiz. Frau Pema Lamdark erzählt aus ihrem bewegten Leben.

Referentin

Pema Lamdark

Pensionierte Lehrmeisterin im Detailhandel Papeterie
 Verheiratet, Mutter von 3 Kindern und Grossmutter von 5 Enkelkindern

Ehemalige Präsidentin der Tibetischen Frauenorganisation der Schweiz

Mitglied des Migrationsbeirats der Stadt Winterthur

Eintritt frei, Kollekte

Weitere Anlässe der Seemer Bildungsreihe 2021:

Neuer Antisemitismus

Herr Michael Bollag

Dienstag, 19. Oktober 2021, 09.00 – 10.30 Uhr
 Kath. Pfarrei St. Urban, Seenerstrasse 193

Gesund altern

Dr. Albert Wettstein

Dienstag, 16. November 2021, 09.00 – 10.30 Uhr
 Ref. Kirchgemeindehaus Seen, Kanzleistrasse 37

näh . bar



betreutes nähen
 hilfe bei nähprojekten
 im atelier stoff werk

Wir helfen Ihnen bei Ihren Nähprojekten.
 betreutes Nähen in der näh.bar

Öffnungszeiten:

Dienstag, 14.00 – 17.00 Uhr
 Donnerstag, 08.00 – 11.00 Uhr

Preise:

Betreutes Nähen: ½ Stunde à Fr. 7.50

Nähkurs auf Anfrage.

Elisabeth Campana freut sich auf Ihren Besuch.

näh . bar

Wendstrasse 17 8405 Winterthur, Tel. 079 466 51 61, www.campana-stoff-werk.ch



VBK Vereinigung Begleitung Kranker
 Winterthur-Andelfingen

ZUHÖREN – ENTLASTEN – DASEIN

Die Vereinigung Begleitung Kranker bietet kostenlose Hilfe für Langzeitkranke, Schwerkranke und Sterbende. Wir nehmen uns Zeit und entlasten Angehörige.

Wir freuen uns, wenn Sie die Vereinigung unterstützen: mit einer Spende, einer Mitgliedschaft oder mit Ihrer aktiven Mitarbeit.

www.begleitung-kranker.ch Tel. 079 776 17 12

Nachruf für Ruedi «Guschi» Graf, Dirigent

«Dein Lied ist gesungen, das in unsere Herzen fand. Melodien, die sind erklingen, binden festes Freundschaftsband.

Klinge dein Lied noch lange nach ...»



Traurig mussten wir am 4. März von unserem hoch begabten und sehr geschätzten Dirigenten Abschied nehmen. Er ist am 18. Februar 2021 im 71. Altersjahr verstorben.

In seiner langen Laufbahn als Chorleiter hat Ruedi viele Chöre sehr erfolgreich und mit viel Engagement geleitet und zu grossen Erfolgen geführt. Im Jahr 1987, im Alter von erst 37



Männerchor
Winterthur-Seen

Gegründet 1844

Jahren, begann seine Laufbahn als Männerchorleiter und Dirigent bei der Liedertafel Winterthur. Diese musste sich 2004 leider infolge Mitgliederschwund auflösen. Ruedi war es, der viele der Sänger motivierte, mit ihm nach Seen zum Männerchor Frohsinn «umzuziehen», zu dessen Dirigent er 2004 gewählt wurde. 2012 war es sein grosser Verdienst, den «Männerchor Frohsinn Seen» und den «Männerchor Seen» zu einer sehr fruchtbaren Zusammenarbeit zu führen. Natürlich war Ruedi auch anderweitig als Chorleiter tätig, so bei seinem «s'Chöörl», beim «Turnerchor TV Neftenbach» und als musikalischer Leiter der Guggenmusik «Eulalia». 2019 konnte er mit seinem «Seemerchor» nochmals ein Jubiläum vorbereiten und erfolgreich durchführen. Im November 2019 dirigierte Ruedi Graf, anlässlich des 175-Jahr-Jubiläums des «Männerchors Winterthur-Seen», seinen Chor mit grossem Elan und Können zu einer Aufführung mit Höchstleistungen. Es sollte sein letzter grosser Auftritt gewesen sein. Im Juli 2020 stand er ein letztes Mal am Sommerfest des Chors vor uns Sängern. Zum Glück gibt es für uns Chormitglieder von diesem Anlass ein paar Video-Aufnahmen!

Mit seiner Fröhlichkeit, seinem Humor und seinem didaktischen Feingefühl war er für uns alle immer ein guter und hilfsbereiter Freund. Wir haben ihm sehr viel zu verdanken und werden sein Wirken für unseren Chor in bester Erinnerung behalten.

*Der Vorstand und die Sänger vom
Männerchor Winterthur-Seen*



**Wir stellen unsere
Bäckerei-Produkte
aus naturbelassenen
Rohstoffen her.**

Layouter des Seemer Boten

stadler
publishing

Wingertlistrasse 41
8405 Winterthur
Tel. 052 243 13 22
stadler@winti-print.ch
www.winti-print.ch

• Praxis für Zahnprothetik Keller
• • • • • by dentsprothetics GmbH

Immer für Sie da

**HAUSBESUCHE UND
ZAHNPROTHESEN-
NOTFALLDIENST**



UNTERSUCH BEI IHNEN

**SIND SIE NICHT MEHR IN DER LAGE ZU MIR
IN DIE PRAXIS ZU KOMMEN?**

Kein Problem! Ich komme auch zu Ihnen nach Hause oder behandle Sie im Heim oder Spital.

www.praxis-zahnprothetik-keller.ch

SIBEL KELLER Eidg. Dipl. Zahntechnikerin | Dipl. Zahnprothetikerin | Zahnkosmetikerin (Bleachistin)

STANDORTE Rudolfstrasse 13, 8400 Winterthur | Dorfstrasse 53, 8542 Wiesendangen **TELEFON** 052 338 20 30 **E-MAIL** info@praxis-zahnprothetik-keller.ch



Musikverein Seen – uns gibt es noch



Seit über einem Jahr haben wir nicht mehr mit dem ganzen Verein zusammen geprobt und keine öffentlichen Auftritte mehr gehabt. Uns hat das gemeinsame Musizieren so gefehlt, dass wir ab dem 10. März 2021 in Fünfergruppen (4 Musikanten und Dirigent) mit den Proben gestartet haben. Ab Mitte Mai 2021 durften wir in Zehnergruppen (9+1) proben, mit den vom Bund vorgeschriebenen 25 m² (!) pro Musikant. Da unser Proberaum zu klein ist, können wir für die nächste Zeit in den Saal der Michaelschule ausweichen. Damit wir irgendwann wieder in grösseren Formationen üben oder auftreten können, spielen wir zurzeit sogenannte Flex-Stücke. Das sind Musikstücke mit jeweils bis zu 5 Stimmen, welche auch in kleiner Gruppe wohltönend klingen.

Leider mussten wir unser Frühlingskonzert auch dieses Jahr streichen. Weil der Städtische Musiktag, der jeweils Mitte Juni stattfindet, und die Seemer Dorfet bereits früher schon abgesagt wurden, ist der nächste geplante Auftritt unser Winterkonzert am Sonntag, 5. Dezember 2021, im Pfarreizentrum St. Urban. Wir hoffen, dass sich die Lage bis nach den Sommerferien etwas entspannt, damit wir baldmöglichst mit Proben im ganzen Musikverein starten können.

Damit wir der Seemer Bevölkerung mit unserer Musik trotz der Einschränkungen wieder einmal etwas Freude bereiten können, planen wir vor und/oder nach den Sommerferien kleine Sommerständli in den Quartieren – natürlich immer unter Beachtung der dannzumal geltenden Corona Regeln. Besuchen

Sie ab und zu unsere Website www.musikverein-seen.ch, auf der wir Sie auf dem Laufenden halten. Falls Sie in Ihrem Quartier einen grösseren Platz haben, auf welchem wir ein kurzes Ständli darbringen könnten, dürfen Sie sich sehr gerne über unsere Website bei uns melden. So können wir schauen, ob der Platz für uns und Sie als Zuschauer geeignet ist.

Jubiläen in unseren Reihen:

Was fast vergessen ging: in diesem Jahr feiern mehrere Mitglieder ihre langjährige Mitgliedschaft im Musikverein Seen. Mit 15 Jahren macht der Tenorsaxophonist Hansruedi Ott den Anfang. Schon 20 Jahre dabei sind Joachim Boesch, Perkussion, Martina Ott-Egle, Querflöte und Piccolo, Birgit Andreesen auf der Querflöte. In diesem Sinn ein doppeltes Jubiläum darf Marlies Castelberg feiern: sie ist unsere Dienstäteste mit sagenhaften 40 Jahren Musikverein Seen und spielt seit jeher virtuos auf ihrer Klarinette. Wir sind glücklich und froh, so treue Mitglieder in unseren Reihen zu haben.

Falls auch Sie Teil unserer Musikfamilie werden möchten, finden Sie alle Infos auf unserer Website.

Wir freuen uns auf das nächste Treffen mit Ihnen und hoffen, dass dieses baldmöglichst stattfinden wird!

Co-Präsidentin Birgit Andreesen



Sport öffnet Herzen und Horizonte

Wizards Sports



Inklusion bei Wizards Sports

Lassen Sie mich Ihnen eine Geschichte erzählen: Wizards Sports führt seit 1992 regelmässig Sportlektionen im Rahmen des Turnunterrichts in Kindergärten und Schulen durch (mehr dazu in einem kommenden Artikel). Dieses Angebot ist ausserordentlich beliebt und erreichte dadurch auch eine Lehrerin an einer Heilpädagogischen Schule. Besagte Lehrerin nahm mit mir Kontakt auf und erkundigte sich, ob wir solche Sportlektionen auch mit Menschen mit Handicap durchführen.

Da unser Verein im Allgemeinen und ich im Speziellen noch keinerlei Erfahrung darin hatten, ein Sportangebot für Menschen mit Handicap durchzuführen, galt es erst einmal, einige Fragen zu klären.

Das Interesse und die Lust, es zu versuchen, waren von Anfang an vorhanden und ich freute mich auf die neue Herausforderung. Die Lehrerin war unglaublich: Sie zerstreute anfängliche Zweifel, war verständnisvoll, unterstützend, motivierend und stellte wertvolle Tipps und Tricks zur Verfügung.

Als ich am vereinbarten Termin zur Schule fuhr, war die Anspannung gross: Alles war ungewohnt. Würde die vorbereitete Lektion auch bei den Kindern und Jugendlichen mit Handicap funktionieren? Schliesslich war es mir immer wichtig, dass die Sportlektionen qualitativ hochwertig sind und den Teilnehmern den Spass an der Sportart vermitteln. Es wurden 90 Minuten, die ich in mein ganzes Leben lang niemals vergesse. Die Begeisterung, der Enthusiasmus, die Motivation, mit der diese Schülerinnen und Schüler sich an der Sportlektion beteiligten, und die offene Herzlichkeit und Dankbarkeit, mit der sie mir begegneten, waren überwältigend.

Seit damals sind nun etwa 10 Jahre vergangen, und aus dieser ersten Lektion hat sich sehr viel entwickelt. Die Sprache und

Kommunikation hat sich verändert, anhaltende Aus- und Fortbildungen ermöglichten bessere Kenntnisse im Umgang mit Menschen mit Behinderung im Sport, die Wahrnehmung und die Sensibilität für die Bedürfnisse, Wünsche und Möglichkeiten wurde geschärft und nicht zuletzt ersetzten viele positive Erlebnisse und Erfahrungen die Angst.

Mittlerweile hat Wizards Sports verschiedene Sportarten für Menschen mit Handicap im Angebot und führt jährlich mindestens zwei Turniere in Kooperation mit Heilpädagogischen Schulen sowie weitere Aktivitäten mit Organisationen und Verbänden für Menschen mit körperlicher oder geistiger Beeinträchtigung durch.

Aktuell bietet Wizards Sports für Menschen mit Handicap:

- Tchoukball, Softball, Baseball u.v.m. (inklusive Angebote)
- Rollstuhl Softball
- Rollstuhl Tchoukball
- Beep-Baseball für Menschen mit Sehbeeinträchtigung oder Blinde
- Goalball

Bedauerlicherweise sind diese Sportangebote noch wenig bekannt und entsprechend würden wir uns über weitere Spielerinnen und Spieler freuen. Insbesondere da wir mit diesem speziellen Sportartenangebot für Menschen mit Handicap (abgesehen von Goalball) die einzigen Anbieter in der Schweiz sind. Es ist uns ein grosses Anliegen, diese Sportarten und den Zugang dazu zu fördern. Wir sind fest davon überzeugt, dass Inklusion eine Aufgabe ist, die jeder Verein angehen könnte und die viele Chancen bietet.

Weil wir das Potential unseres Angebots erkennen, sind Menschen, die sich interessieren, als Assistenztrainer mitzuhelfen, jederzeit willkommen. An den Ausbildungskosten beteiligen wir uns aktiv. Die Suche nach geeigneten Trainingsräumen ge-

staltet sich oft als hindernisreich. Wir bleiben dran und suchen stets nach fruchtbaren Synergien.

So haben wir uns mit den verschiedenen Verbänden für Menschen mit Handicap in Verbindung gesetzt und entsprechende Kooperationen vereinbart. Wir arbeiten mit Special Olympics Switzerland zusammen und sind auf dem Weg zur Zertifizierung als sogenannter «Unified Club». Wir bilden uns konstant weiter, um das vorhandene Fachwissen und Know-how zu ergänzen und zu verbessern. Wir überprüfen regelmässig unsere Kommunikation und die Zugänglichkeit unserer Angebote. Wir bieten inklusive Angebote, wo Menschen mit Handicap mit in alltägliche Sportangebote integriert sind, aber auch Angebote, wo sie unter sich sein können.

Mit der einfachen Anfrage einer Lehrerin vor vielen Jahren und einer Sportlektion haben sich meine Welt, meine Wahrnehmung und meine Perspektive nachhaltig verändert. Dies führte auch bei Wizards Sports zur Anpassung der Kultur und des Angebots.

Es braucht ein Umdenken in den Köpfen der Gesellschaft und der Vorstände in den Vereinen und Verbänden. Ängste und Vorurteile gilt es abzubauen. Ich wünsche mir, dass Sportarten mit innovativen Ideen und unter Berücksichtigung der Möglichkeiten für Menschen mit besonderen Bedürfnissen zugänglich gemacht werden, um Teilhabe zu ermöglichen.

Menschen mit Handicap sind weder minderwertig noch gehören sie an den Rand der Gesellschaft. Diese Menschen haben das gleiche Anrecht auf Teilhabe in allen Lebensbereichen. Sie können aktiv am Sport teilnehmen, Führungs- und Ressortfunktionen übernehmen oder als Trainer Angebote leiten und begleiten. Auch diese Menschen leisten im Rahmen ihrer Fähigkeiten und Möglichkeiten einen wertvollen Beitrag für unsere Gesellschaft und brauchen nicht unser Mitleid. Sie brauchen Chancen, Chancen teil zu haben.

Wir von Wizards Sports freuen uns sehr, einen Teil beizutragen, damit Menschen mit Handicap ein «normales» Leben führen und wo möglich ihre sportlichen Wünsche und Träume verwirklichen können.



Haben wir Ihr Interesse geweckt und Sie möchten mehr über uns erfahren oder sogar eines unserer Teams verstärken? Kontaktieren Sie uns unter wizards@swissonline.ch

Patrik Knechtle

Inklusion ...

... beschreibt den Einschluss bzw. die Einbeziehung von Menschen in die Gesellschaft – im Gegensatz zu Exklusion (d.h. Ausschluss oder Ausgrenzung). In einer inklusiven Gesellschaft nehmen alle Menschen gleichberechtigt am sozialen Leben teil und sorgen für Vielfalt. Sie anerkennt die Vielfalt als Norm und Bereicherung. Inklusion in allen Lebensbereichen ermöglicht Menschen mit Handicap ein selbstbestimmtes Leben ohne gesellschaftliche Barrieren. Bei jedem Menschen wird der Fokus auf sein Potenzial und seine Stärken gelegt – ob in der Schule, in der Arbeitswelt oder in der Freizeit. Menschen mit und solche ohne Handicap gestalten die Gesellschaft gemeinsam.

Link: www.inclusion-handicap.ch

Wizards Sports

Gutschein 2021



Viele verschiedene Sportarten

Spezielle Sportangebote nur Mädchen / Frauen

Kindersportangebote

Sportangebote für Menschen mit Handicap
(inklusive oder unter sich)

Ferienkurse und Camps

und vieles mehr

Probetrainings 1 Monat kostenlos

Infos und Kontakt:

079 407 93 76 oder wizards@swissonline.ch

Die Reitschule Isliker ist ein Pferdeparadies

Seit drei Generationen bewirtschaftet die Familie Isliker ihren Hof an der Köhlbergstrasse.

Vom kleinen Bauerngut entwickelte sich das Anwesen zu einer Reitschule mit einer Ausstrahlung, die weit über die Seemer Region hinausleuchtet. International erregte Bruno Isliker Aufsehen mit seiner Kuh Sybille, die 2004 bei «Wetten, dass?» brillierte und obenaus schwang. Kinder und Erwachsene erhalten in der Reithalle, auf dem Reitplatz und im Gelände eine gute und abwechslungsreiche Grundausbildung, die Basis für ein Hobby, das lebenslang Freude bereitet.



Bauernhof Isliker um 1900

Eine Seemer Bauerntradition

Begonnen hat die Entwicklung mit Grossvater Albert in den späten 90er-Jahren im 19. Jahrhundert. Die Familie Isliker bewirtschaftete einen Hof mit Viehwirtschaft am Köhlberg. Über die Jahrzehnte wuchs das Anwesen. In den 1990er-Jahren entwickelte Bruno Isliker, ein überzeugter Rösseler und Kavallerist, der den Hof in der dritten Generation übernahm, die Idee, das Reiten auf seinem Hof populärer zu machen. Und so wuchs mit der Idee die Begeisterung und die Popularität für das Reiten stieg.

Ein Meilenstein war der 15. Oktober 2000. Da fand die festliche Einweihung des neuen Reitstalls der Familie Isliker mit einem Tag der offenen Tür statt. Seither ist die Zahl der Reiterinnen und Reiter kontinuierlich gewachsen. Heute zählt die Reitschule



Luftaufnahme aus den 1930er-Jahren



Luftaufnahme aus den 1980er-Jahren

48 Pferde. Bis auf eine Ausnahme gehören alle Pferde zur Rasse der Freiberger, der weitaus dominanten Schweizer Pferderasse vor dem Schweizer Warmblut (ehemals Einsiedler). In der Schweiz gibt es heute rund 13'000 Freiberger.

Der Betrieb weist eine landwirtschaftliche Nutzfläche von 34 ha auf, davon sind 5 ha offene Ackerfläche und 29 ha Grünfütterfläche. Für die Selbstversorgung der Pferde und 100 Schafe ergibt dies jährlich je rund 1500 Ballen Heu und Stroh sowie 5 Tonnen Getreide.

Für alle Pferdebegeisterten das richtige Angebot

Reiten ist für viele Menschen ein Traum. Auf einem Pferd zu sitzen und in Eintracht mit dem Pferd die Welt von oben zu erleben, dabei die Geschwindigkeit zu bestimmen und Freiheit und Wind zu spüren ist etwas sehr archaisch Erhebendes.

Die Reitschule Isliker macht es möglich und gut 200 aktive Teilnehmer, davon 120 Kinder und Jugendliche, machen von dem vielfältigen Angebot Gebrauch. Sie erfahren eine sorgfältige Grundausbildung und können so ihr Ziel erreichen, einen Ausritt allein, zu zweit oder in einer Gruppe zu erleben, in Seen und darüber hinaus, ins Tösstal oder ins Eulachtal. An Sonntagen können Erwachsene grössere Ausritte geniessen, Reitferien und Reitlager auf dem Hof werden angeboten.

Die Motivation ist die Liebe zu Tieren, Kontakt mit Gleichgesinnten und das Naturerlebnis. Das Ja zum Leben und ein sportlicher Wille beflügeln – was gibt es Schöneres!

Wie kommen Kinder oder Jugendliche oder auch Erwachsene nun zum Reiten? Wie gehen Eltern vor, um ihre Kinder von einem Traum in die Wirklichkeit zu führen?

Träume werden zum Hobby

Anna ist Mutter von zwei Kindern. Lea ist sechsjährig und ihr Bruder achtjährig. Lea ist naturverbunden, sie liebt Musik und Tiere und geht in die erste Klasse, Kontakte mit den Klassenkameradinnen beginnen, erste Freundschaften entstehen. So lernt Lea Mia kennen, sie verstehen sich gut, ja, werden Freundinnen. Musik, Tanz und Reiten interessieren sie ganz besonders und sie können nicht aufhören, darüber zu reden und davon zu träumen. Dann erzählt Mia Lea voller Stolz von ihrer älteren Schwester Dora. Dora ist fast zehn und schwärmt von Pferden und vom Reiten. Sie darf auch bald allein reiten. Damit weckt sie Leas Sehnsucht nach ihrem Liebling, dem Pferd. Lea

beginnt, ihre Mutter zu bestürmen. «Mami, ich möchte gerne reiten». Dies hört ihre Mutter immer wieder und auch die neckischen Kommentare von ihrem Bruder nerven nicht. Doch Lea bleibt hartnäckig.

Der Mutter Anna, selbst eine Hundefreundin, gefällt dies mehr und mehr. Das ist mehr als nur ein flüchtiger Wunsch. Sie ruft Andrea Helbling, Leiterin der Reitschule Isliker an. «Meine Tochter liebt Pferde und möchte unbedingt reiten lernen.» Andrea Helbling freut sich und sie macht mit Anna einen Termin aus.

Anna und ihre Tochter Lea hatten ein herzliches Gespräch mit Andrea Helbling. Ja, Reiten ist etwas Wunderbares für Menschen im Allgemeinen und Mädchen im Besonderen. Reiten fördert sie, stärkt ihre soziale Kompetenz, sie lernen, Verantwortung für Lebewesen zu übernehmen. Es ist ein langer Weg zum Reiten, doch er führt zu einem starken Selbstvertrauen durch die gewonnenen Erfolgserlebnisse.

Die vielseitige Grundausbildung beginnt mit dem Mindestalter 6 Jahre und ab 8 Jahren mit dem Führzügel. Ab 10 Jahren können die Jugendlichen schon allein reiten. Das Lernen geht dann ohne die Hilfe der Leine weiter. Sie können dann ihr Lieblingspferd wünschen, einer Ausrittgruppe beitreten und am Mittwoch- und Samstagnachmittag ausreiten.

Lea kann jetzt mit der vielseitigen Grundausbildung starten, einmal pro Woche am Freitag beginnt sie in der Halle, das Pferd wird an der Leine geführt und Lea wird immer von einem älteren Mädchen sorgsam betreut. Sukzessive wird die Ausbildung gesteigert, Dressur, Stangenarbeit, Springen und Geländetraining fügen sich im Aufbau geschickt getimt aneinander. In der Reithalle mit ihren grosszügigen Abmessungen lernen die Kinder in der Grundausbildung eine optimale Sitzhaltung und die Kommandos. Dies steigert die Sicherheit, fördert die bessere Kontrolle des Pferdes und ist wesentlich für den artgerechten Umgang mit dem Pferd.



Ausritt im Wald

Jeder Ausritt ein Erlebnis

Inzwischen hat Leas Klassenfreundin Mia ihre Mutter auch überzeugen können, Reitunterricht zu nehmen. Die beiden Mädchen machen in der Grundausbildung begeistert mit, sie haben ein Ziel und das heisst, in freier Natur reiten.

Mias ältere Schwester Dora hat die Grundausbildung mit Bravour beendet und kann nun ohne Führleine ausreiten. Sie hilft den beiden Jüngeren und führt sie an der Leine. Die Reit-

lehrerin führt immer das Grüppchen, so können sie die Köhlbergstrasse hinauf traben, beim Waldlehrpfad Richtung Ricketwil abschwanken und ihre Pferde sicher durch den Wald führen. Die frische Luft und der Duft des Waldes verschmelzen zu einem Gefühl voller Lebensfreude.

Lea denkt viel an die Zukunft und sieht sich als sichere Reiterin, sie kann ohne Hilfe ein Pferd satteln und zäumen und die Gegend bis ins Tösstal hinein erkunden. Auch kann sie sich online im Reitbuch für einen freien Platz anmelden, ungezwungen eine Stunde ausreiten, Reitferien buchen oder Unterricht in kleinen oder grossen Gruppen nehmen. Ein junges Leben gewinnt so an Stärke und ist für die Zukunft bestens aufgestellt und gerüstet für die Anforderungen im Leben.



Reitstunde hoch über Winterthur

Die Reitschule Isliker setzt auf den Freiberger – ein wesenssicheres, geselliges und ruhiges Pferd

Der Freiberger ist die letzte ursprüngliche Schweizer Pferderasse und wird heute als leichtes Kaltblut oder schweres Warmblut bezeichnet. Die Wiege der Rasse befindet sich auf dem Hochplateau Freiberge im Jura. Seine Farben sind häufig braun und fuchsig, seltener Rappen und Schimmel.

Der Freiberger ist eine fast zwei Jahrhunderte alte Rasse und gilt als der letzte Vertreter des leichten Zugpferdes in Westeuropa. Die anderen Pferderassen schweizerischer Herkunft sind im Laufe des 20. Jahrhunderts fast gänzlich verschwunden. Das moderne Freibergerpferd wurde zu einem vielseitigen Freizeitpartner mit geschmeidigen und sicheren Gangarten entwickelt, die sich fürs Fahren und Reiten eignen. Dank seines hervorragenden Charakters gilt der Freiberger heute als einmaliges Familien-Pferd. Bei kurzen Spazierfahrten, aber auch bei Ausdauerprüfungen kommen seine Qualitäten zum Tragen. Dank seiner grossen Lernfähigkeit und seinem Willen kann er, ohne die Ruhe zu verlieren, unterschiedlichste Situationen meistern.

Der Freiberger steht für Harmonie und Vertrauen – Freude und Entspannung sind garantiert! Da der Freiberger robust, frühreif und genügsam ist, bleibt auch der Aufwand für seinen Unterhalt bescheiden. Besonders geeignet ist seine Haltung im Freilaufstall oder zusammen mit seinen Artgenossen auf der Weide. Sei es beim Reiten oder Fahren, der Freiberger ist ein leistungsfähiger und unerschrockener Sportler. Sein zuverlässiger und ausgeglichener Charakter ist die ideale Voraussetzung für seinen Einsatz als Therapiepferd.

(Schluss auf der übernächsten Seite)

reformierte
kirche winterthur seen 



Weihnachtsmusical 2021

Wir wagen es! Auch in diesem Jahr werden wir wieder ein Weihnachtsmusical einüben, das natürlich den gegebenen Umständen angepasst sein wird. Es gibt Lieder von Andrew Bond und es braucht wieder viele Kinder, um alle Rollen zu besetzen.

Bist du dabei?

- Kinder ab dem 1. Kindergarten bis zur Oberstufe für das Theater und/oder den Chor
- Kinder, Teens und Erwachsene für den Chor

Die Proben starten nach den Herbstferien.

Am **Sonntag, 29. August**, um 10 Uhr wird das Musical im reformierten Kirchgemeindehaus, Kanzleistrasse 37 vorgestellt und erste Rollenwünsche können angebracht werden. Wir freuen uns auf eine bunte und grosse Schar von Mitwirkenden!

Die **Aufführungen** sind am **Sonntag, 12. Dezember**, um 10 Uhr und 17 Uhr, im ref. Kirchgemeindehaus Seen. Anmeldeflyer liegen nach den Sommerferien im Kirchgemeindehaus auf.

Kontakt und weitere Infos:

Barbara Pfeiffer, Sozialdiakonin, barbara.pfeiffer@reformiert-winterthur.ch, Tel. 058 717 54 14

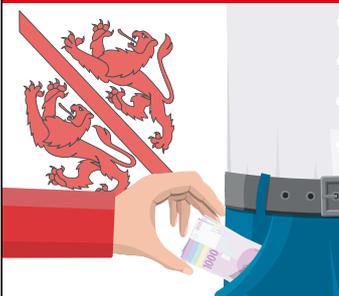
schröckel **fassadencheck** - mehr als nur Fassade.
Schenken Sie Ihrem Haus ein längeres Leben.



Handwerk am Bau
 **schröckel**

NEIN zu rot-grünen Steuererhöhungen!

Stadtrat greift zu!



Geschätzte Bürgerinnen und Bürger der Stadt Winterthur,

zahlen Sie gerne mehr Steuern? Die Steuererhöhung auf 125 Prozent ist beschlossen. **Rot-Grün will sogar eine Steuererhöhung auf unglaubliche 129 Prozent!**

Der Stadtrat will mit der Revision der Gemeindeordnung seine Finanzkompetenzen weiter ausbauen, damit er ohne Volk und Parlament walten kann. Zahlen müssen Sie es!

Dagegen wehre ich mich, dagegen wehrt sich die SVP!



Unterstützen Sie uns dabei,
werden Sie Mitglied bei der SVP:

svp-winterthur.ch/mitmachen

Maria Wegelin
Gemeinderätin SVP







Anspruchsvolle Darbietung am 1. August-Fest 2016 auf dem Sässel

Laureus Sport for Good – eine Stiftung macht Reiten für alle möglich

Die Laureus Stiftung trägt seit 2009 das Projekt Cavallo. Es läuft unter der Leitung des Sportamts Winterthur und der Reiterschule Isliker. Durch den Umgang mit Pferden werden Kinder und Jugendliche aus sozial oder wirtschaftlich schwachen Verhältnissen angesprochen, ihre Fähigkeiten und ihr Selbstwertgefühl zu steigern.

Weltweit unterstützt die Stiftung sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche durch langfristig angelegte, kostenlose Sportangebote. Inzwischen wurden über 150 Projekte in 35 Ländern gefördert. Seit ihrer Gründung im Jahr 2000 wurden über 100 Millionen Euro Spenden gesammelt und damit mehr als 3 Millionen sozial benachteiligten Kindern und Jugendlichen geholfen. Insgesamt setzen sich neben den Mitgliedern der Laureus World Sports Academy mehr als 180 ehemalige und aktive Sportler sowie weitere prominente Persönlichkeiten als Laureus-Botschafter für die Stiftung ein.

Unvergessener Moment – Bruno Isliker der Wettkönig bei «Wetten, dass?»

Fernsehkameras, Scheinwerfer, Menschengewimmel, nichts konnte Kuh Sybille bei ihrem Fernsehauftritt im Jahr 2004 aus der Fassung bringen. So erinnert sich Bruno Isliker. Für die Wette musste er innerhalb von zwei Minuten auf seiner Sybille mehrere Hürden überspringen, ohne dabei einen Becher Milch zu verschütten. Die Milch hat er zuvor bei ihr gemolken und nachher musste er sie trinken. Es klappte und Bruno Isliker und Sybille wurden Wettkönige.

Bruno Isliker studiert auch weiterhin gerne tolle Tiernummern mit Kindern und Jugendlichen und neben den Pferden auch mit anderen Tieren von seinem Hof ein, wie auch die Auftritte an Veranstaltungen und – in Seen – schon mehrmals am 1. Augustfest belegten.

Hans-Rudolf Herren

Quelle: Abschnitt Freiburger aus Wikipedia

Hinweis: Die Namen der Reitbeteiligten sind geändert.

Interesse am Reitunterricht? Wie kann ich mich anmelden?

Würden Sie auch gerne reiten? Oder jemand in Ihrer Familie? Ihre Kinder vielleicht? So können Sie Kontakt aufnehmen: Die Betriebsleiterin Andrea Helbling ist für den Unterricht für Erwachsene verantwortlich. Sie ist über Telefon 079 291 73 49 erreichbar. Manuela Helbling ist für den Unterricht für Kinder und Einsteiger zuständig und unter 079 740 79 78 erreichbar.

Die Reiterschule Isliker freut sich über Ihr Interesse und ist zwischen 08.30 und 18.00 Uhr erreichbar.

Immolution

Beratung Verkauf Bewirtschaftung Bewertung



Qualität ist nicht teuer...

Unser Angebot

Sämtliche Dienstleistungen im Bereich Ihrer Immobilie (Stockwerkeigentum, Vermietung, Wohnungs-/Hausverkauf, Bewertungen). Gerne offerieren wir Ihnen eine auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene **kostenlose Offerte/Beratung**.

Zögern Sie nicht uns zu kontaktieren. Es lohnt sich!

Daniel Langhart
Bahnhofplatz 17 / 8400 Winterthur
Telefon 052 243 14 11 / Mobile 079 276 39 27
daniel.langhart@immolution.ch
www.immolution.ch

Hier gewinnt Ihre Immobilie an Wert!

Seen vom Frühmittelalter bis zur Eingemeindung

Teil 3

Wirtschaftliche Lage

Im 16. Jahrhundert verschlechterte sich im Raum Europa die wirtschaftliche Lage. Es gab viele Gründe.

Die Klimaverschlechterung:

Viele Leute sprachen damals: «Es ist wie eine kleine Eiszeit». So oft regnete es, und es blieb auch im Sommer für das Gedeihen der Pflanzen zu kalt. Knappe Ernten führten zu Hungersnöten.

Bevölkerungswachstum:

Vielorts wurden auffällig viele Geburten festgestellt.

Epidemische Krankheiten:

Pandemien verschiedenster Art dezimierten die Bevölkerung, z.B. die Pest.

Armut:

Diese und andere Gründe führten zu vermehrter Kindersterblichkeit. Die erhofften Hilfskräfte in den bäuerlichen und gewerblichen Betrieben fehlten. Die Kirchen wussten sich der zunehmenden Fürsorgelast kaum zu erwehren.



Verarmte zogen durchs Land.

Im Bannkreis des Dorfes

In der frühen Neuzeit (1500–1790) entwickelten sich Eidberg, Iberg, Sennhof, Ober- und Unterseen zu kleinen Dorfgemeinschaften. Sie wurden in der heutigen Sprache ausgedrückt kleine «Zivilgemeinden» mit eigenen Aufgaben. Politische Gemeinden wurden erst später eingeführt.

Um jede Zivilgemeinde wurde zum Schutze von Tieren und Menschen ein «Zun» (damals sagte man Etter) gebaut.

Wer innerhalb eines Etters wohnte, hatte nebst dem eigenen Land Anrecht auf allgemeine Nutzung, z. B. der Allmenden, des Waldes, der Riedlande und der Flurwege.

Aufgabenverteilung

In jeder Zivilgemeinde gab es einen Dorfmeier. Er war der Vorsteher, auch Sprecher, Schlichter bei Streit. Der Säckelmeister war Verwalter des gemeinsamen Gutes. Der Brunnenmeister überwachte die Quellen und Leitungen. Er regelte die Benützung der Brunnen. Der Förster regelte die Nutzung des Waldes. Der Viehhirt hütete nachts die grasenden Herden. Der Stillstand (damalige Kirchenvorstanderschaft) war zuständig für die Aufgaben der Kirche, der Schule und der Fürsorge. Neuzuzüger hatten für die Nutzung all dieser Einrichtungen eine kleine Einkaufssumme zu bezahlen.



Quellfassung

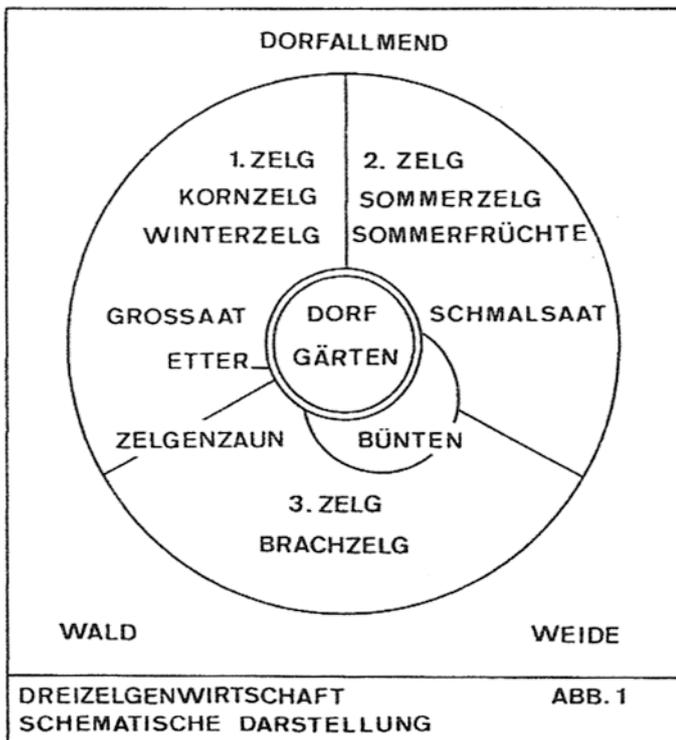


Sichere Handläufe

Innen- und Aussentreppen normgerecht und preiswert nachrüsten! Sehr grosse Materialauswahl, schnelle Lieferung inkl. fachgerechter Montage zum Festpreis.

Flexo-Handlauf
Seenerstrasse 201
8405 Winterthur

☎ 052 534 41 31
www.flexo-handlauf.ch



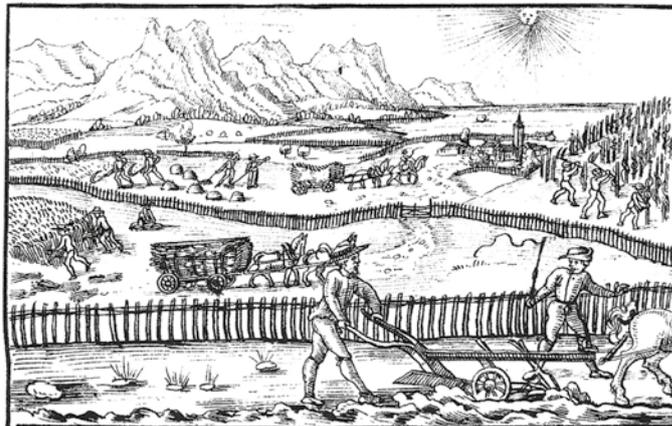
Im Bannkreis des Dorfes galt die Dreizelgenwirtschaft als Zwang

Zun-lfang-Ischlag-Bitzi- Toor-Hag-Scheie

Das sind alles Namen für den Etter oder Teile des Etters und der weiteren Geländeunterteilung. Diese Namen findet man heute noch auf alten und neueren Karten als Flurbezeichnungen oder Flurnamen.

HansPeter Friess

(Quelle: Thurgauer Namenbuch)



Anfänglich zäunte jeder sein Ackerland ein

Der Ortsverein und die Redaktion bedanken sich herzlich bei allen Inserenten.

GARAGE REUSSER AG



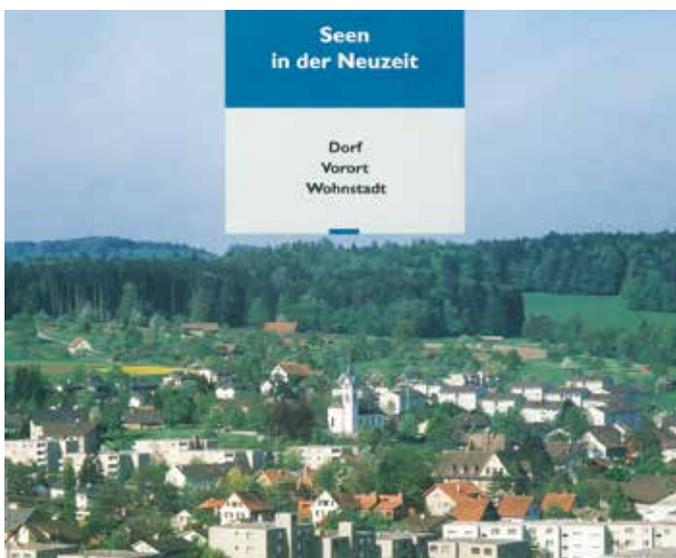
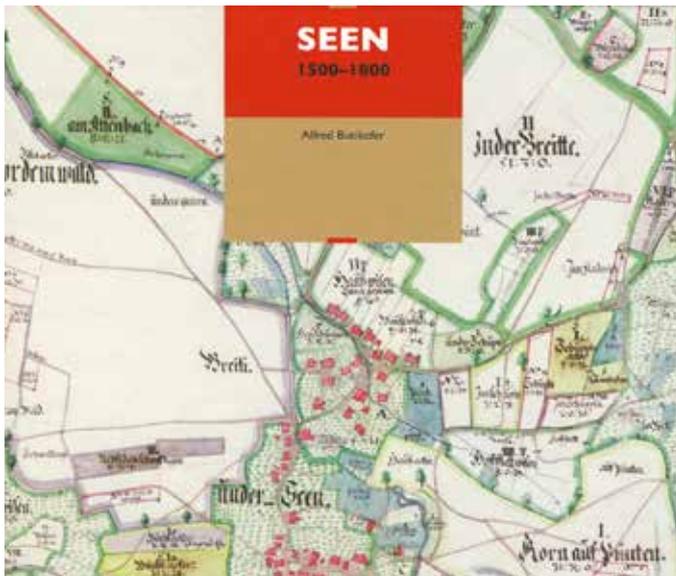
*Jetzt Termin
ONLINE BUCHEN*

www.garagereusser.ch



Adrian Schudel
Ihr Kundendienstleiter

WINTERTHUR - SEEN
Hinterdorfstrasse 23 8405 Winterthur Tel. 052 232 56 90



Bestellformular «Ortsgeschichte Seen»

Name _____

Vorname _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

___ Ex. **Band II: Seen 1500 – 1800, Alfred Bütikofer**
Preis: Fr. 28.– pro Band, plus Versandkosten

___ Ex. **Band III: Seen in der Neuzeit, Dorf, Vorort, Wohnstadt**
Preis: Fr. 38.– pro Band, plus Versandkosten

___ Ex. **«Karte der Gemeinde Seen» 1911, A. Sommer**
Masstab 1:10'000, Lithografie, 54 x 50 cm, gefaltet
Preis: Fr. 20.–, plus Versandkosten

Unterschrift _____

Bestellungen an:
Bernhard Stichel, Schwalbenweg 31c, 8405 Winterthur, oder an:
b.stichel@bluwin.ch

Reiselust



Frisch gemähte Blumenwiesen
und der Duft nach feuchtem Gras,
durch die grüne Landschaft streifen:
Ja, der Sommer macht doch Spass!

Und die warmen Sonnenstrahlen
heizen Haut und Seele auf.
Alles wirkt so bunt und fröhlich,
selbst der Griesgram ist gut drauf.

Seen und Flüsse laden uns zum
Baden und zum Schwimmen ein.
An den Sommer-Sonnetagen
bleibt doch keiner gern daheim!

Koffer packen und verreisen,
kollektiver Reisedrang,
Unsre Lust nach Abenteuer
fängt meist mit den Ferien an.

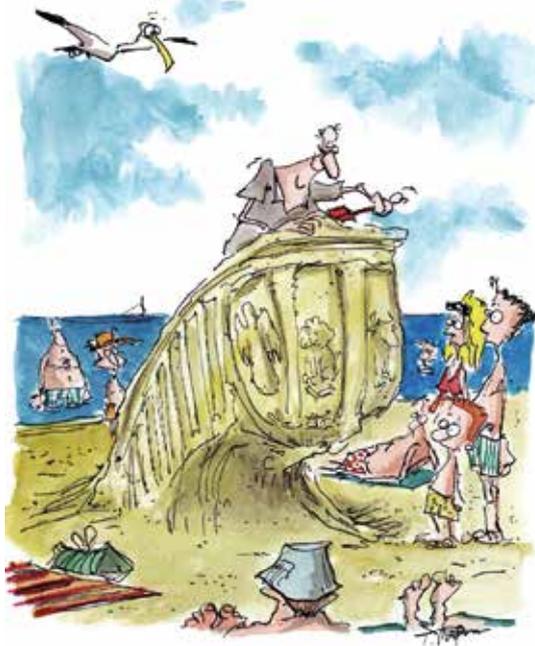
Dabei hätt' man's auch zuhause
ganz entspannt im Garten schön.
Zeit für Musse und zum Träumen,
um gedanklich fort zu geh'n.

Ohne Staus und Menschenschlangen,
auf der Liege virtuell,
reist es sich viel angenehmer,
kostenlos, spontan und schnell.

All die schönen Ferienorte
hätte man für sich allein,
ohne lästige Touristen:
Sommerferien light, daheim!

Ob wir bleiben, ob wir reisen:
Fernweh heisst das Zauberwort.
Diese Sehnsucht nach der Fremde
lockt uns immer wieder fort.

Text: Ursula Kraus
Illustration: Gaby Nehme



Pastor Kleinschmidt kann's nicht lassen

Zeichnung und Copyright: Thomas Plassmann

*Füreinander
da sein.*

Unsere Filiale in Ihrer Region
Filiale Winterthur, 052 233 02 10
www.spitexstadtland.ch/winterthur


**Spitex
Stadt & Land**
Bei Ihnen. Mit Ihnen.

Kinderspielwoche



In der ersten Herbstferienwoche veranstaltet die Jugendarbeit St. Urban wieder die Kinderspielwoche. Mit Tüchern, Karton und viel Farbe verwandeln wir das Pfarreizentrum in eine bunte Hüttenstadt, in der wir wohnen und übernachten. Beim Basteln, Malen, Spielen und Singen entfalten wir unsere Kreativität. Mit dem besinnlichen Tageseinstieg und dem Schlusspunkt finden wir im aufregenden Lagerbetrieb immer wieder zur Ruhe.

Es besteht das Risiko, dass die Pandemie eine Durchführung verunmöglicht.

Wann: Montag, 11. Oktober bis Freitag, 15. Oktober
Alter: 5 – 10 Jahre
Kosten: Fr. 190.–, jedes weitere Geschwister: Fr. 110.–
Schlafen: im Pfarreizentrum oder zu Hause
(19.00/20.30 Uhr bis 8.00/9.00 Uhr)
Anmelden: bis 30. September
Flyer: jugendarbeit.sturban.ch

Beurteile einen Menschen lieber nach seinen Handlungen als nach seinen Worten; denn viele handeln schlecht und sprechen vortrefflich.

Matthias Claudius

Enthärtungsanlagen für Einfamilienhäuser,
Gewerbe und Industrie.

Wyss Wassertechnik 

Wasseraufbereitung  Wasserbehandlung  Entkalkung

8405 Winterthur, Tel. 052 233 50 60, wyss-wassertechnik.ch

reformierte kirche winterthur seen



Bild: Susanne Stoll

Wir hoffen, dass trotz Corona folgende Veranstaltungen stattfinden können:

Treffen für Verwitwete

Frauen und Männer, die ihren Partner oder ihre Partnerin verloren haben und gerne Zeit mit Menschen verbringen möchten, die Ähnliches erlebt haben, treffen sich zum gemeinsamen Essen und zum Austausch.

Samstag, 26. Juni, 17.30 Uhr → Wähe

Freitag, 16. Juli, 17.30 Uhr → Grillieren

Anmeldung bis 1 Woche vorher notwendig

Filmabend für alle

«Wolkenbruchs wunderliche Reise in die Arme einer Schickse»

Der junge orthodoxe Jude Mordechai Wolkenbruch, genannt Motti, hat bisher immer brav getan, was seine Mame von ihm verlangt hat. Als er aber an der Universität die Nichtjüdin Laura kennenlernt und sich in sie verliebt, ist seine Mame ausser sich, weil sie keine Schickse als Schwiegertochter will.

Donnerstag, 1. Juli 2021, 19.30 Uhr

19.00 Uhr: Einführung in die Thematik für Interessierte
Ref. Kirchgemeindehaus, Kanzleistrasse 37

Familiengottesdienst zum Schulanfang

Ein neues Schuljahr beginnt! Damit fängt für viele Kinder und ihre Eltern ein neuer Lebensabschnitt an. Zu diesem Gottesdienst sind alle ganz herzlich eingeladen. Die Kinder dürfen ihr neues Rucksäckli, Chindsgitäschi oder den neuen Thek in den Gottesdienst mitbringen. Es gibt auch einige Bauwerke aus der vergangenen HolzBauWoche zu bestaunen und vielleicht gibt es etwas zu bauen... Kleine und grosse Bauleute sind immer gefragt. Lassen Sie sich überraschen!

Sonntag, 22. August, 10.00 Uhr

Kirchgemeindehaus, Kanzleistrasse 37

Ausflug für Ältere – 21. und 24. September

Reservieren Sie sich die Daten!

Der Flyer erscheint im August.

Pyjamaparty für Jung und Alt

Am **10. Juli, von 17.30 Uhr bis 20.20 Uhr** gibt es eine spezielle Pyjama Party!

Kinder bis 10 Jahre und Ältere ab 60 Jahren sind dazu herzlich eingeladen.

Gemeinsam essen, spielen, lachen, Geschichte hören und Beziehungen pflegen sind angesagt.

Anmeldung bis spätestens 1 Woche vorher.

Familientreff

Nach einem Input zu einem Erziehungsthema haben die Eltern die Möglichkeit, sich über eigene Erfahrungen auszutauschen und ihre Anliegen aus dem Familienalltag einzubringen. Während dieser Zeit sind die Kinder am Spielen.

Sonntag, 12. September, 15.00 – 17.00 Uhr

Kirchgemeindehaus, Kanzleistrasse 37

**Aktuelle Informationen zu allen Veranstaltungen finden
Sie auf unserer Homepage www.refkircheseen.ch**

Ref. Kirchgemeinde Winterthur Seen
Kanzleistrasse 37, 8405 Winterthur
Tel. 058 717 54 00
seen@reformiert-winterthur.ch



ÖKUMENE



Frauen um David – Frauenportrait aus der Bibel

König David führte ein bewegtes Leben, das er mit ganz unterschiedlichen Frauen teilte. Wer waren diese Frauen, was wissen wir von ihnen und was haben sie uns in der Gegenwart zu sagen?

Kommen Sie mit auf eine Entdeckungsreise in vergangene Zeiten.

Donnerstag, 24. Juni, 19.00 – 21.30 Uhr

Pfarrei St. Urban

Abendmeditation, Montag, 19.00 Uhr

21. Juni, 5. Juli, 23. August, 6. September

Ref. Kirchgemeindehaus Seen

Aktuelle Informationen auf www.refkircheseen.ch
und www.sturban.ch

Alle sind herzlich eingeladen!

Ref. Kirchgemeinde Seen und Kath. Pfarrei St. Urban

Röm.-kath. Pfarrei St. Urban



Nähere Auskünfte erteilen:

Verena Schult / Gerda Wyss, Sekretariat

Seenerstrasse 193, 8405 Winterthur

Tel. 052 235 03 80, pfarramt@sturban.ch, www.sturban.ch

Eventuell gelten neue Teilnehmerzahlen für Veranstaltungen und Gottesdienste. Bitte informieren Sie sich deshalb über die Homepage oder rufen Sie uns an.

Wir laden Sie herzlich ein zu folgenden Veranstaltungen:

Tanz im Kreis – ruhig und bewegt

jeweils mittwochs, 18.30 – 19.45 und 20.00 bis 21.15 Uhr
in der Kirche St. Urban

9. Juni, 23. Juni, 7. Juli, 18. August, 1. September,
22. September, 6. Oktober

Anmeldung an Astrid Knipping erforderlich!

(mit Schutzkonzept BAG)

Offener Informationsabend zur Griechenland-Bildungs- und Pilgerreise

Donnerstag, 17. Juni, 19.30 Uhr

Pfarreizentrum St. Urban

Wir begeben uns auf auf die Spuren des Paulus, der Antike und der Philosophie vom 19. April bis 1. Mai 2022
Ansprechperson: Astrid Knipping

Frauenbar

**Freitag, 25. Juni, Dienstag, 27. Juli und Freitag, 27. August
jeweils 18.00 bis 21.00 Uhr**

Alle Frauen sind ganz herzlich eingeladen! Es werden verschiedene Getränke und Snacks angeboten. Wir freuen uns auf viele Besucherinnen.

Lesewelten

Ein offenes Angebot für Lesebegeisterte,
jeweils 19.30 – 21.00 Uhr

Donnerstag, 1. Juli

im Pfarreizentrum St. Urban, Seenerstrasse 193

Austausch über den Roman «M-Train»

von Patti Smith (live und per Zoom)

Anmeldung erwünscht: Astrid Knipping

Mittwoch, 15. September

im Pfarreiheim Herz Jesu, Unterer Deutweg 85

Austausch über den Roman «Klara und die Sonne»

von Kazuo Ishiguro (Nobelpreisträger für Literatur 2017)
(live und per Zoom)

Anmeldung erwünscht: Astrid Knipping

Firmung

Sonntag, 4. Juli, 10.00 Uhr

Der Alt-Abt des Klosters Disentis, Herr Daniel Schönbächler wird 15 Jugendliche aus unserer Pfarrei firmen.

Bei Redaktionsschluss war noch nicht bekannt, wie viele Personen allenfalls neu an Gottesdiensten teilnehmen dürfen. Deshalb gilt für den Firmgottesdienst:

Es sind nur die zu firmenden jungen Erwachsenen mit ihrem engsten Familien- und Freundeskreis eingeladen.

Pfarreiversammlung

Samstag, 10. Juli, ca. 18.00 Uhr

(nach dem 17 Uhr-Gottesdienst)

Es sind alle Pfarreiangehörigen herzlich eingeladen, an der Pfarreiversammlung teilzunehmen.

Pfarreirat St. Urban

Gottesdienst mit Meditation in Bewegung

Sonntag, 22. August, 11.00 Uhr

Kirche St. Urban

Team: Astrid Knipping, Stéphanie Fuchs, Doris Wegmann

Segnungsgottesdienst zum Schulanfang mit Aufnahme der Neuministranten

Freitag, 27. August, 18.00 Uhr

Wir laden alle Schulkinder und Ministranten mit ihren Eltern ein, um den Segen Gottes für das neue Schuljahr zu erbitten.

Fiire mit de Chliine

Samstag, 4. September, um 9.30 Uhr

Wir laden Mütter und Väter von Kindern (3 bis 7 Jahre) zum Kleinkindergottesdienst ein.

Filmbrugg Premiere

Samstag, 11. September, um 19.00 Uhr

Nachdem in diesem Jahr das Filmbrugg-Filmlager über die Auffahrtsbrücke stattfinden konnte, freuen sich unsere Jugendlichen, Sie zur Filmpremière einzuladen.

Erstkommunion-Eröffnung

Das neue Erstkommunion-Jahr eröffnen wir mit dem

Gottesdienst am **Sonntag, 12. September um 11.00 Uhr.**

Wir laden alle Kinder und ihre Familien herzlich dazu ein.

Über die Durchführung von regelmässigen Anlässen wie Jassen und Pfadi informieren die Organisatoren direkt.

Herzliche Einladung an alle!

Persönliche Beratung und Hilfe

Sozialhilfe und Sozialberatung der Stadt

Pionierstrasse 5, Tel. 052 267 56 34

Fachstelle Integrationsförderung

Persönliche Beratung für Migrantinnen und Migranten in verschiedenen Sprachen, Tel. 052 267 36 91

Sozialdienst der reformierten Kirchgemeinde

Kanzleistr. 37, Tel. 058 717 54 00

Sozialdienst der katholischen Pfarrei St. Urban

Seenerstr. 193, Tel. 052 235 03 80

Zusatzleistungen zur AHV/IV

Pionierstrasse 5, Tel. 052 267 64 84

Wohnberatung/Anmeldung Alterszentren

Gärtnerstrasse 1, Tel. 052 267 55 23

Pro Senectute Kanton Zürich

Tel. 058 451 54 00

Casa Gusto, Tel. 058 451 50 50

Pro Infirmis

Tel. 052 245 02 72

Beratungspunkt Winterthur, Alltags-, Budget- und Rechtsberatungen

Metzggasse 2, Tel. 052 212 15 89

Dargebotene Hand / tele-Hilfe

Tel. 143

Frauen-Nottelefon, Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt

Tel. 052 213 61 61

Selbsthilfe-Zentrum Region Winterthur

Tel. 052 213 80 60

Aids-Infostelle

Technikumstr. 84, Tel. 052 212 81 41

Krankheit/Sucht

Alter und Pflege, Spitex Stadt Winterthur; Spitex-Zentrum Seen

Landvogt-Waserstr. 55a, Tel. 052 267 29 81 (Mo bis Fr 8-12 Uhr)

E-Mail: spitex.seen@win.ch

Anmeldestelle für Eintritte:

Spitex Stadt Winterthur: 052 267 56 25

Hilfsmittelverleih (ehemals Krankenmobilen-Magazin)

Samariterverein Seen

Landvogt-Waserstr. 55a, Materialausgabe: Frau Rita Egle, Tel. 052 233 26 80 oder 078 766 65 93

Tel. Anmeldung zu den folgenden Zeiten:

Montag, 9-11 Uhr; Mittwoch, 17-19 Uhr; Freitag, 11-13 Uhr (in Ausnahmefällen auch ausserhalb dieser Zeiten)

Spitex-Zentrum Oberi

Stadlerstrasse 162, Tel. 052 242 37 31

Vereinigung zur Begleitung Schwerkranker

Winterthur-Andelfingen, Tel. 079 776 17 12

Kriseninterventionszentrum ipw

Bleichstr. 9, Tel. 052 264 37 00

Winterthurer Fachstelle für Alkoholprobleme (ISW Integrierte Suchthilfe Winterthur)

Tösstalstr. 19, Tel. 052 267 66 10

Beratungsstelle für Drogenprobleme

Tösstalstr. 53, Tel. 052 267 59 00

Kinder/Jugend/Familie

Mütter- und Väterberatung

Beraterin: Liliane Pfister, Tel. 052 266 90 50

- Seen, ref. Kirchgemeindehaus, Eingang Hinterdorfstrasse jeden Dienstag, 14-17 Uhr (auf Voranmeldung)

Mütterberaterin: Jolanda Garzotto, Tel. 052 266 90 63

- Sennhof, Quartiertreff HGW, Oberzelgweg 2 1. und 3. Dienstag im Monat, von 14.00 bis 16.00 Uhr (auf Voranmeldung)

Kinderbetreuung

Information, Tel. 052 267 59 14

kjz Winterthur

Jugend- und Familienberatung, Erziehungsberatung

St.Gallerstrasse 42, Tel. 052 266 90 90 (auf Voranmeldung)

Alimentenhilfe

St.Gallerstrasse 42, Tel. 052 266 91 91

Paar- und Familienberatung, Mediation

Obertor 1, Tel. 052 213 90 40

Fachstelle OKey & KidsPunkt, Opferhilfeberatung und Kinderschutz

St.Gallerstrasse 42, Tel. 052 245 04 04, an Wochenenden und nachts: Tel. 052 266 41 14

Verein Familien- und Jugendhilfe Winterthur

Renate Diener, Tel. 052 244 02 30

Recht

Rechtsberatung der Frauenzentrale Winterthur

Metzggasse 2, Tel. 052 212 15 20, www.frauenzentrale-fzw.ch

beratungspunkt@frauenzentrale-fzw.ch

Pfeifer Kaminfeger GmbH

Inhaber W. Peter

Friedhofstrasse 23

8406 Winterthur

Telefon 052 202 98 08

Mobil 079 671 40 70

info@pfeferkaminfeger.ch

www.pfeferkaminfeger.ch



Ihr Kaminfegergeschäft! Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Baggervermietung

Verkauf und Reparaturen an Bau und Landmaschinen

0.8 t bis 5.5 t



Peter Schlüchter

Köhlbergstrasse 47

8405 Winterthur

079 629 81 50

www.peter-schlulechter.ch

BEAU VISAGE KOSMETIK

Claudia Maillard

Beau Visage Kosmetik

Im Hölzli 13a

8405 Winterthur

Telefon +41 52 235 08 01

info@beauvisage-kosmetik.ch

www.beauvisage-kosmetik.ch

BEHANDLUNGEN FÜR SIE UND IHN



- o VERSCHIEDENE GESICHTSBEHANDLUNGEN
- o AUGENBRAUEN UND WIMPERN FÄRBN
- o KOSMETISCHE HAND- UND FUSSPFLEGE
- o HAARENTFERNUNG LHE-TECHNOLOGIE + WARMWACHS

zum blauen Chnopf, Arbergstr. 11, 8405 Winterthur.
Besuchen Sie unsere Boutique: Montag/Mittwoch–Freitag 14–18 Uhr,
Samstag 9–15 Uhr
Verlangen Sie unser Kursprogramm, Tel. 052 238 24 74

Der Drucker Shop Nehme bleibt vorläufig im HomeOffice
(Bei Annahme des Covid-Gesetzes sogar dauerhaft), darum bitte
anrufen an **052 203 31 33** (Mo–Fr 10.00–16.00 Uhr) oder mailen an:
winterthur@der-drucker-shop.ch. Wir suchen dringend Leergut
für Original Brother-Tintenpatronen LC-223. Auch wenn Sie Ihren
Drucker entsorgen, können Sie uns die nicht mehr benötigten
Patronen in den Briefkasten legen mit Bezeichnung «Leergut».
Das ist Ihr Beitrag zum Umweltschutz. Adresse siehe letzte Seite.

Du bist am Zug
Unser langjähriger Klub sucht Schachbegeisterte oder die es werden
möchten. Wir nehmen auch Anfänger auf. Unser Spielabend ist
Donnerstag. Wir spielen in der Taverne zum Hirschen am Lindenplatz.
Zug um Zug ins Abenteuer im Schachklub Wülflingen,
c/o Fritz Burkhalter, Tel. 052 363 21 90. Wann kommst du schnuppern?

In Seen: Fussreflexzonen-Massage, Metamorphose, Reiki, Familien-
stellen und Bach-Blüten, Kurse zu: Sterben um zu Leben und Stille-
Meditation. Renate Mä Kunz, 076 232 80 80, www.satsang-schweiz.ch

Schwimmschule Winterthur. 10 Lektionen Kinder und Erwachsene
Fr. 160.–, ELKI Fr. 100.– exkl. Eintritt. Jeweils Dienstag, Donnerstag
und Freitag Kurse für Kinder und ELKI in der Michaelschule Seen.
Am Dienstag- und Freitagabend sowie am Freitagmorgen Wasser-
fitness für Alle sowie spezielle Wassergymnastikkurse für werdende
Mütter in der Michaelschule. Täglich auch Schwimmkurse für Kinder,
ELKI und Erwachsene im Hallenbad Geiselweid. Ferien-Schwimm-
kurse. Anmeldung und Information:
Tel. 052 343 39 40 oder www.schwimmkurse.ch

Bewegungsstudio am Deutweg
Neue Stunden ab 1. August 2021: Pilates, Faszientraining, Gymnastik,
Yoga und Senioren-/Seniorinnenturnen. Weitere Infos und
Anmeldung: Nadja Eggli / Tel. 077 408 02 06 / www.nadjaeggli.ch

Zu mieten gesucht: Abstellplatz für Wohnmobil, gedeckt oder
ungedeckt. Länge 7.50 m, Höhe 3.00 m. Angebote Tel. 079 794 57 72
oder heinz.vonmoos@gmail.com

BASIS-FOTOKURSE | Kurs C: **29.–31.7.2021** | Kurs D: **28.–30.10.2021**
HOCHZEITEN | FAMILIEN- & FIRMENPORTRAIT | PRIVATE BERATUNG
BILDERVERKAUF & SHOP | WEBSEITEN-GESTALTUNG
Weitere Infos und Dienstleistungen finden Sie unter
www.photo-unger.com oder Karin Unger 079 380 08 25

Elterncoaching: Kompetente Beratung in Erziehungs- und Entwick-
lungsfragen. Tel. 052 233 52 70, esther.meier@ausdruckstherapie.ch

Wenn Sie sich Ihre
sportliche Fitness beim Älterwerden und Ältersein erhalten wollen
und sich im Wasser wohlfühlen, dann ist
Aqua Training ein guter Weg.
Max. 12 Teilnehmer(-innen) im Schwimmbad Michaelschule in Seen.
Leitung: H. Becker, dipl. Aqua-Power Instruktorin,
(Krankenkassenanerkant) Tel. 052 232 68 34

Ausdrucksmalen, Mal- und Geschichten-Werkstatt, Kanzleistr. 11,
Tel. 052 233 52 70 sowie **therapeutische Begleitung und Beratung**
für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Psychotherapeutin und Kunst-
therapeutin GPK, Tel. 052 233 52 70, www.ausdruckstherapie.ch

Craniosacral Therapie Iberg, omnia-cranio.ch
Barbara von Orelli, 079 225 53 00, omnia-kt@bluewin.ch

Mathematik Nachhilfe, www.nachhilfe-andrea-gilomen.ch, 076 341 49 95
nachhilfe.gilomen@gmail.com. SchülerInnen der Mittel- und Oberstufe.

Bessere Schulnoten? Mathe / Franz / Deutsch 079 671 94 74
Ufzgi und Prüfeigä – e kei Buuchweh meh! **SekA / Gymi / BMS**

Lernen mit Erfolg – Mathe/Physik/Franz/Deutsch/Latein von Primar
bis Uni. Nachhilfe, die wirkt. 052 535 80 19

Nutzen Sie die günstigen Kleininserate!

Kühlen, Waschen, Trocknen,
Kochen, Backen, Geschirrspülen,
Gefrieren

Electrolux, V-Zug
Miele, Bosch
Schulthess usw.

guter Service
gute Preise

Telefon **052 212 99 25**
Elektrogeräte GmbH
TAWA
Technikumstrasse 16, 8400 Winterthur
tawa-elektrogeraete.ch



COIFFURE DANIELA

Damen und Herren
daniela-coiffure.ch

Daniela Scovazzo
Roggenweg 22
8405 Winterthur
Natel 076 527 52 57

Inseratepreise 2021

SEEMERBOTE

Version 2-spaltig

		schwarz	farbig
1/1 Seite	184 x 256 mm	Fr. 940.–	Fr. 1034.–
1/2 Seite	89 x 256 mm	Fr. 490.–	Fr. 539.–
1/2 Seite	184 x 126 mm	Fr. 490.–	Fr. 539.–
1/3 Seite	184 x 82 mm	Fr. 350.–	Fr. 385.–
1/4 Seite	89 x 126 mm	Fr. 260.–	Fr. 286.–
1/4 Seite	184 x 61 mm	Fr. 260.–	Fr. 286.–
1/6 Seite	89 x 82 mm	Fr. 180.–	Fr. 198.–
1/8 Seite	89 x 61 mm	Fr. 140.–	Fr. 154.–
1/8 Seite	184 x 30 mm	Fr. 140.–	Fr. 154.–
1/16 Seite	89 x 30 mm	Fr. 70.–	Fr. 77.–

Version 3-spaltig

1/9 Seite	58 x 82 mm	Fr. 120.–	Fr. 132.–
1/12 Seite	58 x 61 mm	Fr. 90.–	Fr. 99.–

Kleininserate 1 Zeile (1-spaltig) Fr. 7.–
Farbig hinterlegt + Fr. 5.– (pro Inserat)

Wiederholungsrabatt für Inserate in
allen 5 Ausgaben eines Kalenderjahres } 4% (unter Fr. 700.–)
6% (über Fr. 700.–)

Insertionsschluss

Ausgabedatum

Nr. 268	18.8.2021	15.9.2021
Nr. 269	6.10.2021	3.11.2021

Inserate bitte einsenden an: inserate@seen.ch

vogel-malerbetrieb.ch

Malen
Tapezieren
Fassaden
Dekoratives
und vieles mehr....

VOGE

Gebrüder Vogel & CO

Malerbetrieb
Else-Züblin-Strasse 27 Postfach 3008 8404 Winterthur
Telefon 052 233 08 66
Fax 052 233 08 32
E-Mail office@vogel-malerbetrieb.ch

Taxwerk

Steuern – Treuhand – Consulting

Ihre kompetente Partnerin in Sachen Steuern und Buchhaltung.

- Steuerberatung /-planung / Steuererklärungen
- Buchführung und Rechnungswesen, Löhne
- Abschlussberatung / Mehrwertsteuer

Adriane Hayn Technikumstr. 79 info@taxwerk.ch
Tel. 052 202 21 90 8400 Winterthur www.taxwerk.ch



**Ihr Partner für alle
Versicherungs-
und Vorsorgefragen**

AXA
Hauptagentur Markus Müller
Kanzleistrasse 45
8405 Winterthur-Seen
Telefon 052 235 10 10
markus.mueller@axa.ch



www.freibauen.ch

Hinterdorfstrasse 29
CH-8405 Winterthur
Tel. 052 232 27 69
info@freibauen.ch

BAUUNTERNEHMUNG

Umbau, Tiefbau, Grabenloser Leitungsbau



BRAUN GARTENBAU AG

Gartengestaltung
und Gartenpflege

Hinterdorfstrasse 55
8405 Winterthur
Tel. 052 232 22 58
Fax 052 232 24 32
www.braun-gartenbau.ch
info@braun-gartenbau.ch

Meier

Immobilien-Verwaltung GmbH

- Verwaltung von Mietliegenschaften
- Verwaltung von Stockwerkeigentum
- Vermittlung und Verkauf

Tösstalstrasse 234 • 8405 Winterthur • Tel. 052 246 08 46
www.meier-immobilien.ch • info@meier-immobilien.ch

Der-Drucker.Shop

WIR BETANKEN IHREN DRUCKER

www.der-drucker-shop.ch Tel. 052 203 31 33
Post an: Neuwiesenstrasse 47 8400 Winterthur

Wir betanken Ihren Drucker umweltbewusst! Tinten und Toner original, kompatibel, refill und neu Quick fill-in, was überhaupt keinen Abfall mehr verursacht und von den Kosten mit den Eco-Tanks von Epson vergleichbar ist.

Neu: Online-Shop! Besuchen Sie unsere neue Webseite!

→ Die Herstellergarantie entfällt nicht bei Refill und Nachahmerprodukten. ←

Die meisten Tintenpatronen und Toner-Kartuschen können wir auffüllen.

Druckkopfpatronen bis 5x Hohlpatronen unendlich oft

Einzel-Thermoelektrische bis 10x Tonerkartuschen bis 20x

Telefonisch erreichbar: Mo bis Fr, ab 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

**Der Seemer Bote Nr. 268
erscheint am**

15. September 2021

Redaktionsschluss:

18. August 2021